

Er scheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N^o 125.

Leipzig, Montag am 29. November

1852.

Am t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat December 1852 fungiren:

Herr L. Reiland als Börsenvorsteher.

= F. W. Grundow als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 29. November 1852.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Aufforderung.

Wir bitten diejenigen Mitglieder unseres Vereins, welche ihre Lehrlinge für den Besuch der am 3. Jan. k. J. zu eröffnenden „Lehranstalt für Buchhandlungslehrlinge“ bis jetzt noch nicht angemeldet haben, dies, falls sie es zu thun beabsichtigen, unverzüglich zu thun, da es hehufs der noch erforderlichen Vorarbeiten unumgänglich nothwendig ist, die Anzahl der Theilnehmenden schon jetzt genau zu kennen.

Leipzig, den 29. November 1852.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Friedr. Fleischer,
Vorsitzender.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 25. u. 26. Novbr. 1852.

G. v. Uderholz Verlagsb. in Breslau.

8737. Gräff, G., das Feuer-Versicherungswesen nach Preuss. Rechte. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 12 N^g

8738. Seltsam, K., der Geist der Jacotot'schen Methode in Beziehung auf den ersten Elementarunterricht. 2. Aufl. 8. 1853. Geh. ¼ ^g

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

8739. * Eppner, Mirabella. Märchenovellen f. Söhne u. Töchter gebildeter Stände. 2. Aufl. 8. 1853. Cart. ½ ^g

8740. * Nathusius, Maria, Bilder aus der Kinderwelt. 2. Aufl. gr. 16. 1853. Cart. * ¼ ^g

8741. * Werner, J. A. L., die reinste Quelle jugendlicher Freuden od. 330 Spiele zur Ausbildung d. Geistes, Kräftigung d. Körpers ic. 3. Aufl. Neue Ausg. 8. 1853. Cart. * 1 ½ ^g

Wädeler in Iserlohn.

8742. Ross, G. M. v., General-Karte v. Nord- u. Mittel-Amerika u. West-Indien nach Lappman etc. bearb. 2 Bl. in Imp.-Fol. 1853. * 2 ^g

Bartholomäus in Erfurt.

8743. Graef, A., Sammlung wirklich ausgeführter Möbel im reichsten Styl u. neuesten Geschmack f. Tischler, Bildhauer etc. 1. Lfg. gr. Fol. * 1 ^g

Bauer & Raspe in Nürnberg.

8744. Martini u. Chemnitz, systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. v. H. C. Küster. 114. Lfg. gr. 4. * 2 ^g

Neunzehnter Jahrgang.

Gebr. Vornträger in Königsberg.

8745. Lobeck, C. A., Pathologiae graecae sermonis elementa. Pars prior. gr. 8. 1853. * 3 ^g 18 N^g

8746. Rosenkranz, K., meine Reform der Hegelschen Philosophie. Sendeschreiben an Frn. Dr. J. U. Wirth. gr. 8. Geh. * ¼ ^g

Braun & Schneider in München.

8747. Haus-Chronik. Illustrierte Monatschrift hrsg. v. K. Braun u. F. Schneider. 2. Jahrg. 2. Hft. Fol. ½ ^g

Buchhandlung d. Waisenhauses in Halle.

8748. Bogatsky, C. G. v., des gödnen Schatz-Kästleins 1. u. 2. Thl. in eins gebracht u. zu e. bibl. Gebetbuche eingerichtet. 3. Aufl. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. ½ ^g

Dannheimer in Rempten.

8749. Cyklus geistlicher Lieder vom 1. Adventsonntage bis zum Trinitatisfeste. gr. 8. In Comm. Geh. 12 N^g

Direksen & Ingwersen in Altona.

8750. Bremer, Friederike, England im J. 1851. Aus der Schwed. 1. Bfg. 8. Geh. pro cop. ¾ ^g

Ernst & Korn in Berlin.

8751. Skizzen-Buch, architektonisches. Mit Details. 7. Hft. Fol. * 1 ^g

Fabricius in Magdeburg.

8752. Wislicenus, G. A., die Bibel im Lichte der Bildung unserer Zeit. Eine Reihe v. Betrachtungen der Hauptstücke derselben. 1. Hft. gr. 8. 1853. * ¼ ^g

Fischerlein in München.

8753. Stumpf, P., Bayern. Ein geographisch-statistisch-histor. Handbuch d. Königreichs. 5. Bfg. gr. 8. In Comm. Geh. * 12 N^g

Fleischmann in München.

8754. Nagler, G. K., neues allgemeines Künstler-Lexicon. 22. Bd. 4. Lfg. gr. 8. Geh. 11 ¼ N^g

Franz in München.

8755. Everill, G., Lehrbuch der engl. Sprache, bestehend aus e. kleinen Grammatik u. Uebersetzungen m. Interlinear-Uebersetzung. 1. Abth. Grammatik. 2. Aufl. 24. Geh. ½ ^g

8756. Burm, Zur Beurtheilung d. deutschen Wörterbuchs v. J. u. W. Grimm, zugleich e. Beitrag zur deutschen Lexikographie. 4. Geh. ½ ^g

Gebhardt & Reiland in Leipzig.

8757. Wildenhahn, A., gesammelte Erzählungen. 1. Bd.: Geschichtliche Erzählungen. 1. Bd. 1. Bfg. gr. 16. Geh. 6 N^g

Ed. Hallberger in Stuttgart.

8758. Kraus, J., biblische Geschichte in e. Auswahl poet. Bilder. gr. 8. Geh. 27 N^g

8759. Scherer G., alte u. neue Kindertieder, Fabeln, Sprüche u. Räthsel. 3. Aufl. 4. In engl. Einb. * 2 ½ ^g

8760. Späth, Charlotte, die Zwillingeschwestern. Eine Erzählung f. Herrschaften u. Diensthofen. 8. Cart. 9 N^g

Gaulberger'sche Verlagsb. in Stuttgart.

8761. **Pilger**, der deutsche, durch die Welt. Kalender u. Volksbuch f. alle Länder deutscher Zunge auf d. J. 1853. 12. Jahrg. gr. Lex.-8. Geh. * 1/2 R \mathcal{M}

Schmich in Bielefeld.

8762. **Heiden**, P. D. D., vollständ. Briefsteller f. das Geschäfts- u. Familienleben. Ein Hülfsbuch für alle Stände. 8. 1853. Geh. 12 1/2 R \mathcal{M}

8763. **Tognino**, C. F., deutsche Vorschriften nach der Takt- und Schnell-Schreib-Methode. Für Mittelklassen. Nr. 1. u. 2. qu. 8. Geh. à * 2 R \mathcal{M}

8764. **Wechselordnung**, allgemeine deutsche. Nebst Einführungsgefeh f. Preußen. 8. 1853. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg im Br.

8765. **Baumüller**, J., die Weltgeschichte. Ein Lehrbuch f. Mittelschulen. 2. Aufl. 2. Bd. gr. 8. Geh. 2 R \mathcal{M}

8766. **Kirchen-Lexikon**, od. Encyclopädie der kathol. Theologie u. ihrer Hilfswissenschaften. Hrsg. v. P. J. Wegner u. B. Wetze. 104—107. Hft. gr. 8. à 1/6 R \mathcal{M}

8767. **Schuster**, J., catechet. Handbuch od. faßl. u. gründl. Unterweisung der Jugend in der kathol. Religion. 4. Bd. 1. Abth. gr. 8. Geh. * 28 R \mathcal{M}

8768. **Staudenmaier**, F. A., die christliche Dogmatik. 4. Bd. 1. Abth. gr. 8. Geh. * 1 R \mathcal{M} 6 R \mathcal{M}

Garter'sche Buchh. in Schaffhausen.

8769. **Buß**, F. J., Reformen im Dienst der kathol. Geistlichkeit Deutschlands. gr. 8. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

8770. **Götinger**, M. W., deutsches Lesebuch f. Gymnasien u. Realschulen. Eine Auswahl v. Prosa-Stücken u. Dramen. 2. Theil. gr. 8. Geh. * 1 1/2 R \mathcal{M}

8771. **Wagl**, F. K., der Kreuzweg des Herrn. V.: Allgemeine Darstellung der Geschichte d. bitteren Leidens u. Sterbens unsers Herrn Jesu Christi. 2. Hft. gr. 8. 1/4 R \mathcal{M}

8772. **Ditsinger**, J. N. P., die Günther'sche Philosophie. Mit Rücksicht auf die Geschichte u. das System der Philosophie, sowie auf die christl. Religion dargestellt und gewürdigt. gr. 8. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

Kern in Breslau.

8773. **Milenowsky**, J., Volksmärchen aus Böhmen. 8. 1853. Cart. 27 R \mathcal{M}

König in Bonn.

8774. **Plauti**, T. M., Mostellaria. Scholarum in usum recensuit F. Rit-schellius. gr. 8. Geh. * 1/6 R \mathcal{M}

Körner in Erfurt.

8775. **Drieselmann**, J., das goldene A, B, C. Ein Wegweiser f. angehende Dienstmädchen. 2. Aufl. 16. Geh. * * 2 1/2 R \mathcal{M}

8776. **Ludwig**, F., die Verkündigung des Herrn. Großes Oratorium nach J. J. Kummer. 8. * 1 R \mathcal{M}

Krüll'sche Univ.-Buchh. in Landshut.

8777. **Eberl**, J. W., Grundzüge d. kathol. Kirchenrechts. 1. Hft. gr. 8. 18 R \mathcal{M}

8778. **Perrone**, P. J., Compendium der kathol. Dogmatik. Deutsch bearb. v. e. kathol. Geistlichen 2. Bd. 3. Bfg. gr. 8. 1853. Geh. 12 R \mathcal{M}

Küchler in Darmstadt.

8779. **Conditorei**, die deutsche, od. prakt. Anleitung zur Verfertigung v. Conditorei-Bäckwaaren. Ein Hülfsbuch f. Köche, Hausfrauen ic. 8. In Comm. Geh. * 1/2 R \mathcal{M}

8780. — Abbildungen dazu. Imp. 4. 1/2 R \mathcal{M}

Lambert in Thorn.

8781. **Gesek**, K. Preuß., über das Postwesen. Vom 5. Juni 1852. 8. Geh. * 2 R \mathcal{M}

8782. **Gesunde-Ordnung**, allgemeine, f. die Preuß. Staaten vom 8. Novbr. 1810. gr. 8. 1851. Geh. 3 R \mathcal{M}

8783. **Notizbuch** auf alle Tage d. Jahres. 8. Geh. 1/2 R \mathcal{M}

Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.

8784. **Tagsberichte** über die Fortschritte der Natur- u. Heilkunde, erstattet v. R. Froriep. 13. Bd. gr. 8. Geh. * 2 R \mathcal{M}

Landsberger in Berlin.

8785. **Füllhorn**, das. Unterhaltungsblatt f. Geist u. Herz, f. Ernst u. Scherz. 1. Jahrg. 1. Hft. 4. * 1/6 R \mathcal{M}

S. G. Riesching in Stuttgart.

8786. **Löhe**, W., der evangelische Geistliche. Dem nun folgenden Geschlecht evangel. Geistlichen dargebracht. 2. Abdr. 8. Geh. * 24 R \mathcal{M}

Lortz in Leipzig.

8787. **Boz (Dickens)**, gesammelte Werke. 14. u. 15. Bd.: Martin Chuzzle-wit. 2 Bde. 8. Geh. à 3/4 R \mathcal{M} ; einzeln à 1 R \mathcal{M}

Macken's Verlagsb. in Stuttgart.

8788. **Bed**, C., Platons Philosophie im Abriss ihrer genet. Entwicklung. gr. 8. 1853. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

8789. **Becker**, M., allgemeine Baukunde d. Ingenieurs. Ein Leitfaden zu Vorlesungen ic. Lex.-8. Mit Atlas in Fol. Geh. 5 R \mathcal{M}

8790. **Köstlin**, K. A., der Ursprung u. die Komposition der synoptischen Evangelien. gr. 8. 1853. Geh. 2 R \mathcal{M}

Mang in Regensburg.

8791. **Weber**, J. v., Richter. Für Erbauung suchende Christen. 3 Reihen. 3. Aufl. 16. 1853. In engl. Einb. m. Goldschn. * 1 1/2 R \mathcal{M}

Maufe in Jena.

8792. **Brüstlein**, J., Luther's Einfluss auf das Volksschulwesen u. den Religionsunterricht. gr. 8. Geh. * 2/3 R \mathcal{M}

Meidinger Sohn & Co. in Frankfurt a/M.

8793. **Duller**, C., vaterländische Geschichte v. den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 1. Bd. 4. Hft. gr. 8. 1853. * 9 R \mathcal{M}

Nagel in Stettin.

8794. **Scharlau**, C. W., die körperliche Pflege u. Erziehung der Kinder von ersten Lebensalter an. 8. 1853. Geh. 3/4 R \mathcal{M}

Fr. Vertbes in Hamburg.

8795. **Neander**, A., das Leben Jesu Christi in seinem geschichtl. Zusammenhange u. seiner geschichtl. Entwicklung. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 3 R \mathcal{M} 22 R \mathcal{M}

Raab in Berlin.

8796. **Claudius**, M., das arme Kind od. des Herrn Rath ist wunderbar, aber er führt es herrlich hinaus. Eine Erzählung f. die Jugend. 8. Cart. 2/3 R \mathcal{M}

8797. — Tausend u. eine Nacht. Für die Jugend. 8. Geh. 1/3 R \mathcal{M} ; m. Holzschn. cart. 1/2 R \mathcal{M}

Reichardt in Gießen.

8798. **Kalm**, C. F., Geschichtsbilder. Darstellung der größten Ereignisse u. ausgezeichneten Personen aller Zeiten. 3. Aufl. 8. Cart. 1 R \mathcal{M}

Rieger's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

8799. **Gespräche** über Protestantismus. u. Katholicismus. Von D. Schenkel. 1. Thl. Einfach besprochen v. e. kathol. Dorfpfarrer. br. 8. Geh. * 12 R \mathcal{M}

Rieger'sche Buchh. in München.

8800. **Grimm**, A., die positive u. negative Philosophie. Eine Widerlegung d. Rechtfertigungsversuches des Prantl'schen Anthropologismus. gr. 8. 1853. Geh. 6 R \mathcal{M}

8801. **Huber**, J. N., der Anthropologism des Dr. Carl Prantl u. seine jüngste Beantwortung. gr. 8. 1853. Geh. * 1/6 R \mathcal{M}

Rieger's Verlagsb. in Stuttgart.

8802. **Wochenbände** f. das geistige u. materielle Wohl d. deutschen Volkes. Neue Aufl. Nr. 261—270. 8. Geh. Als Rest.

8803. — dieselben. Nr. 271—284. 8. Geh. pro Nr. 271—300. 27 R \mathcal{M}

Zanerländer's Verlag in Frankfurt a/M.

8804. **Muster-Predigten** der kathol. Kanzel-Berechsamkeit Deutschlands aus der neuern u. neuesten Zeit. Gewählt u. hrsg. v. A. Hungari. 28. Bd.: Predigten auf die Feste der Heiligen. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

8805. * **Nickel**, M. A., die evangel. Verköpen an den Sonntagen u. Festen des Herrn exegetisch-homiletisch bearb. 10. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 1/2 R \mathcal{M}

C. Schäfer in Leipzig.

8806. **Münzkunde**, neueste. Abbildung u. Beschreibung der jetzt coursirenden Gold- u. Silbermünzen. 28. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/3 R \mathcal{M}

Schroder & Co. in Kiel.

8807. **Martensen**, S., die christliche Dogmatik. Aus d. Dän. 2. Aufl. gr. 8. 1853. Geh. * 2 R \mathcal{M} 27 1/2 R \mathcal{M}

- Schröter in Plauen.
8808. Taschen-Liederbuch f. das deutsche Volk. 10. Aufl. 32. Cart. ¼ *fl*
- Zeidel in Wien.
8809. Scanzoni, F. W., Lehrbuch der Geburtshilfe. 2. Aufl. 2. Hälfte. Lex.-8. 1853. Geh. Als Rest.
- B. Tauchnitz jun. in Leipzig.
8810. Keller, F. L., der römische Civilprocess u. die Actionen in summar. Darstellung. 2. Abth. 8. Geh. Als Rest.
- Trautwein'sche Buchh. in Berlin.
8811. Koch, C. F., allgemeines Landrecht f. die Preuß. Staaten. Mit Kommentar in Anmerkungen. 1. Bd. 5. Bfg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ *fl*
- Verlags-Comptoir in Frauenfeld.
8812. Fröblich, A. C., Fabeln. 8. Prachtausg. in engl. Einb. m. Goldschnitt. *2 *fl*
8813. — Ulrich Zwingli. 21 Gesänge. 8. Prachtausg. m. engl. Einb. m. Goldschn. *2 *fl*

- Völkens in Götting.
8814. Jubelfeier, die, d. 700jährigen Bestehens der Kirche zu Bosau im Fürstenthum Lüneb. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ *fl*
8815. Müller u. Nielsen, Begräbnissfeier d. verewigten Hauptpastors G. F. Ende. Zwei Reden. gr. 8. In Comm. Geh. *3 *fl*
8816. Nielsen, Wortsinn u. Bau des kleinen Lutherschen Catechismus. Vorschläge, wie, zur Vorbereitung auf den eigentl. Catechismus-Unterricht, in das Verständniß v. beiden möchte eingeleitet werden können. 1. Hft. 8. 6 *fl*
8817. Pflanzung, die, d. Christenthums unter den Slaven, besonders in Bagrien, u. die Stiftung d. Bisthums Oldenburg, od. Lübeck. 8. Geh. 6 *fl*
- Voss in Leipzig.
8818. Hoeven, J. van der, Handbuch der Zoologie. Nach der 2. holländ. Ausg. 2. Bd. (Wirbelthiere.) 1. Hälfte. gr. 8. Geh. *2 *fl*
- O. Wigand in Leipzig.
8819. Clarkson, Th., Onkel Tom in England. Fortsetzung v. Onkel Tom's Hütte. 2 Theile. 8. 1853. Geh. 1 *fl*
8820. Lexikon, illustriertes, der gesammten Wirtschaftskunde. Hrsz. v. B. Löbe. 9. Bfg. 4. Geh. $\frac{1}{2}$ *fl*

Nichtamtlicher Theil.

Ueber Nachahmung und Nachbildung.

Ein Wort an die Herren Verleger.

Es ist keineswegs unsere Absicht in nachstehender Betrachtung die für unser Blatt vielleicht schon zu breit getretene Frage über internationales Verlagsrecht von der einen oder andern Seite zum hundertsten Male wieder zu beleuchten, vielmehr wollen wir einer Form der Nachbildung gedenken, die wohl nie einem Gesetz verfallen dürfte, die aber dennoch für den Verleger mindestens ebenso vernichtend wirken kann, wie der offene Vertrieb eines Nachdrucks seiner Artikel.

Wir meinen die oft zwanzigfache Nachahmung, die heut jeder Autor, jeder Verleger erlebt, sobald er etwas wirklich Neues zu Tage gefördert hat. Ja, es scheint nicht zuviel behauptet, wenn wir jedem glücklichen Wurf im Gebiet des Buch- und Kunst-Verlages eine masslos vielfache, oft ekelregende Nachahmung prophezeihen, welche die ursprüngliche Frische, die ansprechende Originalität des Gedankens durch alle Stadien der Nachbildung hindurch verfolgt und endlich zu Tode heßt.

Die so oft hervorgehobene Sucht der Nachahmung, die dem deutschen National-Charakter eigen ist, findet wahrlich unter den Autoren wie Verlegern eine mehr als genügende Zahl von Vertretern, die nichts Neues aufkommen lassen können, ohne es sofort in ihrer Weise zu verarbeiten — nachzubilden, und natürlich jedesmal zum Nachtheil des Vorbildes.

Wenn nun auch auf gesetzlichem Wege nichts gegen diese Art der Freibeuterei auszurichten, so giebt es doch ein Mittel, welches wenigstens einigermaßen vor allzu schneller Nachfolge einer Quasi-Copie schützt. Wir wollen nicht an den richtigen Takt der Herren Sortimentler appelliren — der Sortimentshandel wird ja meist ohne alle Kritik seiner Waare betrieben; je mehr Prozente, desto empfehlenswerther ist der Gegenstand der Offerte — aber wir wollen die Herren Verleger in ihrem eigenen Interesse bitten, bei wirklich gediegenen neuen Werken, die ein Capital von Thätigkeit u. Mitteln erfordern, doch ja recht vorsichtig mit den sogenannten vorläufigen Ankündigungen und dem vorzeitigen Vertheilen von Prospekten zu sein und lieber das Werk erst im Moment der Ausgabe bei den Collegen und dem Publikum einzuführen, sie könnten es sonst sehr leicht erleben, daß nach kaum erfolgter Ankündigung des Originals auch schon eine Ankündigung eines ganz ähnlichen Werkes von anderer Seite erfolgt, zu dem sie selbst einzig durch

die vorschneelle Verlautbarung ihres Unternehmens die Veranlassung gegeben haben.

Wir sehen in so vorzeitiger Hinweisung auf ein künftig erscheinendes Werk auch rein gar keinen Vortheil, weder für den Verleger, noch für den Sortimentler, wohl aber den gefährlichen Nachtheil einer gewissen Ideen-Anregung. In der That kann Niemand sich für ein Werk verwenden, das faktisch noch nicht vorhanden, und was das Sammeln von Subsc ribenten auf künftig erscheinende Werke betrifft, so ist es damit ein eigen Ding. Ist das Werk ein tüchtiges, gediegenes, so findet es bei seinem Erscheinen sicher die verdiente Theilnahme, ist es verfehlt, so placken sich die armen Sortimentler mit den vielleicht vor Jahren mühsam gesammelten Subsc ribenten, um sie zur Annahme eines Werkes zu bestimmen, das eben der früher erlassenen Ankündigung nicht entspricht.

Also wer sich vor Schaden bewahren will, der benutze wenigstens den gebotenen kleinen Vortheil des — Schweigens, denn zu rechter Zeit schweigen ist lauteres Gold.

Das Eigenthumsrecht.

II.

Nachdem wir gezeigt haben, daß das liter. schriftl. Eigenthumsrecht auf Sittlichkeit basiert ist, bleibt uns nur noch übrig, die Verschiedenheit zwischen liter. Eigenthum und dem Recht an Erfindungen (geistigem Eigenthum) zu entwickeln.

Wir haben gesehen, daß vom liter. Eigenthum nur in so fern die Rede sein kann, als ein Produkt des Geistes ein äußerliches, und darum veräußerliches wird. Äußerlich wird aber immerhin nur eine zeitweilige Anschauung von der mir inwohnenden Idee über irgend eine Sache. Diese Idee selbst kann aber nicht äußerlich und veräußerlich werden; sie lebt in mir fort, wird durch neue Anschauungen geläutert und fortgebildet, und mit ihr gleichsam auch das ehemalige Produkt durch immer neue verbesserte Auflagen. So lebt das geistige Gebilde gleichsam mit der Entwicklung der geistigen Potenz fort, und ist nicht als ein für alle Zeiten fertiges Produkt zu betrachten. Anders ist es bei dem plastischen Bildner, anders bei dem technischen Arbeiter oder dem Erfinder überhaupt. — Jener bringt seine Büste der Welt fertig, vollendet zur Anschauung, dieser stellt seine fertige Maschine auf, und es ist sehr fraglich, ob er selber sie einer größeren Vollendung entgegenführen wird. — Vielleicht hat ein Anderer seine Idee erfaßt, führt sie weiter aus, erhöht durch eine Verbesserung den praktischen Werth um das dop-

pelte. Diese so neu construirte Maschine ist des Andern geistiges Eigenthum, und man wird ihm die Patentirung derselben nicht verweigern. — Wie anders mit einem schriftst. Werke! Was würde man sagen, wenn Jemand ein solches wörtlich abdruckte und demselben nur als Anhang seine Erfahrungen und Ideen hinzufügte? — Nachdruck, Nachdruck! würde man rufen, und mit Recht! —

Wenn Herr K. uns nun das Beispiel vom Kartoffelpulverchen anführt, und wenn er glaubt, uns dadurch irre geleitet zu haben, so ist er in großer Täuschung. — Niemand hat bei unseren gegenwärtigen socialen Verhältnissen, deren Organisation einmal der Art sind, daß wir des Geldes zum Leben bedürfen, und daß, wenn der Eine reich ist, der Andere arm sein muß, moralisch nöthig, die Producte seines Geistes gratis pro bono publico zu veröffentlichen. Er hat vielmehr das unbestreitbare Recht, durch die Veräußerung desselben sich für seine Mühe und Kosten in der Art und Weise, die er für gut befindet und die die Geseze zulassen, zu entschädigen. — Wie mancher alte Schäfer ist mit der Kenntniß eines für die Menschheit heilsamen Mittels gestorben; wie mancher Professor stirbt, bevor er eine Vorlesung, deren Verbreitung für Millionen Menschen von unberechenbarem Nutzen sein könnte, dem Drucke und somit der Oeffentlichkeit übergeben hat? — Sie sehen, man braucht kein Engländer zu sein, um der Welt etwas Gutes vorzuenthalten. Doch kommen wir auf das Kartoffelpulverchen noch einmal zurück. Ist dasselbe wirklich patentirt, und hat man gefunden, daß es zum $\frac{1}{10000}$ des Verkaufspreises hergestellt werden kann, so würde ich es Jedem verargen, wenn er dessen Anfertigung zum eigenen Gebrauche, die in keiner Weise strafbar ist, unterlasse; denn eine derartige Vervielfältigung zum eigenen Gebrauche steht Jedem frei. — Ein Beispiel: Ich bin Liebhaber von den s. g. Schillerausgaben. Der Shakespeare von Schlegel & Tiedt existirt in solcher nicht. Ich würde mich daher ebenso berechtigt fühlen, mir denselben in solchem Format abzuschreiben, als ihn mir durch Buchdruck herzustellen, — und zweifle keinen Augenblick, daß ich, wenn dieserhalb wegen unerlaubter Vervielfältigung angeklagt, vom Berliner literar. Sachverständigen-Verein freigesprochen werden würde. Und wäre nun endlich jenes Pulverchen für die ganze Menschheit von so unendlichem Nutzen, so würde ich von jedem Obersten eines Staates verlangen, daß er sich mit dem Erfinder bezüglich der Acquisition einigt. Das wäre ein Weg, den uns die Vernunft und unsere sociale Stellung in der Welt geböte. —

Daß nun die Norm der Dauer der Patente nur eine relativ richtige sein kann, liegt auf der Hand, da sie von Menschen angegeben ist; ob sie, gleich einzelnen Punkten des Gesetzes zum Schutze des Eigenthums an Werken der Wissenschaft und Kunst noch eine Verbesserung wünschen lassen, darüber ein ander Mal. —

Kommen wir schließlich auf den Ausgangspunkt der gegenwärtigen Meinungsverschiedenheit: auf das internationale Verlagsrecht. Ruht das liter., ruht das geistige Eigenthumsrecht auf sittlicher Basis, so gewiß auch das internationale Verlagsrecht. — Indessen gebieten uns die staatlichen Verhältnisse, in der Anwendung nicht auf den Ursprung, sondern auf die Zweckmäßigkeit, Nützlichkeit, Nothwendigkeit zu rücksichtigen; — ein Maßstab, den wir in staatlichen und besonders merkantilen Beziehungen stets gelten lassen. Würde z. B. unter den gegenwärtigen Verhältnissen ein Staat, der von der Idee des Freihandels durchdrungen (also aus sittlichen Rücksichten) das Princip desselben zur Geltung bringen, so würde er unbedingt seinem Ruine in kurzer Zeit entgegengehen. Derselbe Verträge können daher der Klugheit, der Selbsterhaltung wegen nur mit solchen Staaten geschlossen werden, die gleiche Aequivalente bieten, oder wo solche zu erringen in bestimmter Aussicht steht. —

Wir halten es nicht für nöthig, das Gesagte zu recapituliren; denn wer sich für die besprochenen Fragen interessirt, wird es selber thun. — Wir bitten den gen. Leser nur noch, entschuldigen zu wollen, wenn wir wegen Mangel an Zeit nicht überall so concis gewesen sein sollten, als wir selber es wohl gewünscht. — P.

Berlin, 10. November.

Nach § 3 des Preßgesetzes können bekanntlich Buchhändler, Buchdrucker u. s. w. ihren Gewerbebetrieb durch Stellvertreter, welche den für den selbstständigen Gewerbebetrieb vorgeschriebenen Bedingungen genügt haben, betreiben lassen. In einem speziellen Falle kam die Frage zur Erörterung, in wiefern der Vertretene durch eine Uebertretung der für die Ausübung des Gewerbes bestehenden preßpolizeilichen Vorschriften verantwortlich gemacht werden könne. Dem Vernehmen nach ist angenommen worden, daß für verwirkte Geldstrafen der Vertretene subsidiarisch verhaftet sei, gleichviel ob die Uebertretung mit seinem Vorwissen oder nicht erfolgt ist, wenn die Behörde nicht es vorzieht, statt der Einziehung der Geldstrafe die eventuell erkannte Freiheitsstrafe an dem Stellvertreter zu vollstrecken. Dagegen soll die Entziehung der Konzession nur in dem Falle gegen den Vertretenen verhängt werden, wenn der Stellvertreter mit seinem Wissen eine solche Uebertretung begangen hat, an welche das Gesetz die Konzessionsentziehung als Folge knüpft. N. 3.

Berlin, 16. November.

Von dem Obertribunal ist kürzlich ein für die Presse und den buchhändlerischen Verkehr wichtiges Erkenntniß über die Grenzen der Autorenrechte gefällt worden. Das Obertribunal nimmt jetzt an, daß ein Autor, welcher dem Buchhändler das ausschließliche Verlagsrecht eines Werkes eingeräumt hat, an seinem eignen Werke einen Nachdruck dadurch begehe, wenn er dasselbe in Verbindung mit andern Werken noch einmal abdrucken läßt. Auf Grund dieser Annahme ist auch die Verurtheilung des zweiten Verlegers ausgesprochen worden, welcher die Vervielfältigung des schon von dem ersten Verleger herausgegebenen Werkes in einer Sammlung von Neuem bewirkt hatte. S.

Künstliche Briefcouverts.

Man bemerkt eine immer häufigere Benutzung der geleimten Briefcouverts. Sie mögen für die Absender bequem sein, haben aber für den Geschäftsgang eine sehr beschwerende und bedenkliche Eigenschaft. Sie berauben den Adressaten zunächst des diplomatisch-juristischen Beweises, wann ein, unter bestimmtem Datum geschriebener Brief, der Post übergeben, auf welchem Weg er gelaufen, an welchem Tage er am Bestimmungsort angekommen ist, abgesehen davon, daß sie auch in Berechnung des Postportos Unsicherheit bringen. —

Während Posten und Eisenbahnen sich bestreben, durch ihre Stempel Datum und sogar Tageszeiten oder Züge zu bezeichnen, ist die Bequemlichkeit bestrebt, diese zuweilen wichtig werdenden Bezeichnungen zu vernichten. — Diese Bequemlichkeit scheint in Preußen, hauptsächlich aber in Berlin um sich zu greifen, aus einer andern Bequemlichkeit entspringend, mit sorgfältigem Aufkleben der Franko-Marken sich nicht plagen zu dürfen. — Von der Sicherheit eines Briefgeheimnisses in solchen Couverts gar nicht zu sprechen, welches bei uns Buchhändlern auch gar nicht zu berücksichtigen kommt, wenigstens politisch nicht bewahrt zu werden verdient. — Bei uns ist ja Alles offen und klar.

Man lasse doch diese eleganten zierlichen Dinger den Damen für ihre Correspondenz und bleibe im Geschäftsverkehr beim guten bewährten Alten! — X. V. Z.

Das Kottner'sche Lehrbuch der Buchhaltung für den deutschen Buchhandel

liegt uns jetzt vollständig vor. Wir stehen nicht an, dem Herrn Verfasser unsern Dank dafür auszusprechen, daß er durch die Herausgabe dieses Werkes einem wahren Bedürfnisse abgeholfen hat. — Wie viel ist nicht geklagt worden, und wieviel wird nicht geklagt, über Unordnung aller Art im Rechnungswesen des Buchhandels; wie oft wird dies bösem Willen oder der Nachlässigkeit zugeschrieben. — Wir sind nicht dieser Meinung, eine lange Erfahrung hat uns gezeigt, daß der Fehler allermeistens in der schlechten Buchführung liegt, die viele Buchhandlungen bei sich eingeführt haben, ja wir glauben nicht zu viel zu sagen, wenn wir einen großen Theil der Bankerotte im Buchhandel einer mangelhaften Buchhaltung zuschreiben, die den Betreffenden in Bezug auf seinen Vermögenszustand irre geleitet oder im Dunkeln gelassen hat. Das vorliegende Werk ist ganz geeignet, diesem Uebelstande zu begegnen. Der theoretische Theil, der die Grundzüge und Begriffe der Buchhaltung auseinandersetzt, ist klar und faßlich geschrieben, der praktische Theil liefert eine anschauliche Darstellung der ganzen Buchhaltung, nach der jeder Prinzipal mit Leichtigkeit seine Buchhaltung umgestalten oder neu einrichten, jeder Gehülfe, der den Stoff beherrscht, seine Kenntniß läutern und berichtigen kann. — Das Bedenken, daß die Buchhaltung für ein kleines Geschäft zu umfangreich und kompliziert sei, kann nicht wohl Platz greifen, da in einem Lehrbuch der Buchhaltung nichts vermist werden darf, die Nebenbücher aber nach dem geringeren Umfange des Geschäfts reduziert werden können. — Auch bei dem Unterricht für Lehrlinge, der wohl in den größeren Städten eingerichtet ist oder werden wird, hier schon mit Januar 1853 beginnt, kann das Buch mit großem Nutzen zu Grunde gelegt werden.

Die Ausstattung ist schön, der Druck klar und korrekt.

Bücherverbote.

Wien am 10. November 1852.

Die K. K. oberste Polizeibehörde hat mit hohem Erlasse vom 27. October, der in Breslau erscheinenden:

„Neuen Ober-Zeitung“,

dann dem in Turin erscheinenden Journal:

„Ecco delle Provincie“

den Postdebit für den ganzen Umfang des Reiches zu entziehen befunden.

Dieselbe Behörde hat zufolge hohen Erlasses vom 28. October, die nachbenannten Druckschriften für den ganzen Umfang der Monarchie zu verbieten befunden:

Schizzi storici o corso metodico elementare di storia dei popoli principali del globo di Levi (Alvarez) libera traduzione italiana d' Bustachio della Latta, delle scuole pie. Firenze per Ricordi e Jouhaud 1848.

Graf Ludwig Batthyany, Arthur Görgei und Ludw. Kossuth, polit. Charakter-skizze aus dem ungarischen Freiheitskriege von B. Szemere. Hamburg 1853. Hoffmann & C.

Die Wunder der Sympathie und des Magnetismus oder die enthaltenen Zauberkräfte und Geheimnisse der Natur, gesammelt und zusammengestellt von H. v. Gerstenbergk. Weimar 1851. Voigt.

Die Göttin, ein hohes Lied vom Weibe von Rud. Gottschall. Hamburg 1853. Hoffmann & C.

König Jérôme Napoleon und sein Capri; histor. humorist. Roman von Dettinger. 3 Bde. Dresden 1852. R. Schäfer.

Die Atheisten und Gottlosen unserer Zeit von Fr. v. Sallet. Hamburg 1852. Hoffmann & C.

Die Offenbarung Gottes durch die Vernunft als die einzig gewisse und völlig genügende von Dr. H. Stephani. Leipzig 1850. Baumgärtner.

Geschichte Polens bis zur Gegenwart, dem Volke erzählt von Dr. Hildebrandt. Grosse, Range.

Ungarns Land, Volk und Freiheitskampf, fürs Volk geschrieben von Dr. Hildebrandt. Grosse, Range. 1851.

Geschichte der preuß. Nationalversammlung, dem Volke erzählt von E. Eschenhagen. Grosse, Range.

Geschichte des deutschen Parlamentes 1848, dem Volke erzählt von E. Eschenhagen. Grosse, Range.

Behse, Geschichte des österreichischen Hofes und Adels. 11. Band. (Die Bände 1 — 10 wurden bereits früher verboten.)

Die Jesuitenmission in Hildesheim und damit Zusammenhängendes. Peine. Herm. Heuer.

Für Nees von Esenbeck

ist eingegangen: durch Hrn. E. Wengler von W. Nees in Constanz 1 $\frac{1}{2}$ f. Von F. Kienig in Pr. Stargardt 1 $\frac{1}{2}$ f. Aus Dresden von Dr. P. 1 $\frac{1}{2}$ f. Dr. M. 1 $\frac{1}{2}$ f. Dr. S. 2 $\frac{1}{2}$ f. — vermittelt der Buchhandlung von G. Schönfeld.

Durch die Expedition des Börsenblattes: v. Zügel in Frankfurt 6 $\frac{1}{2}$ f. Von D. in R. 25 $\frac{1}{2}$ f. Von Kähler in Darmstadt 1 $\frac{1}{2}$ f. Von Buchner in Bamberg 2 $\frac{1}{2}$ f. Von Hoffmann in Weimar 1 $\frac{1}{2}$ f. Von Ernesti in Chemnitz 1 $\frac{1}{2}$ f. Von T. A. W. 10 $\frac{1}{2}$ f.

Durch die Redaction des Börsenblattes: von K. (durch J. Grose hier) 10 $\frac{1}{2}$ f.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von W. G. Gerhard.)

Französische Literatur.

BERTSCH, A., Photographie sur verre. Notice sur l'emploi du collodion rapide. Paris, Gaudin. 2 fr.

BUFFIÈRES, L., Faits mémorables de l'histoire d'Angleterre, d'après John Lingard et Augustin Thierry, depuis les temps les plus reculés jusqu'à l'exposition du palais de cristal. Avec 12 lithogr. p. V. Adam. In-8. Paris, Allouard et Kaepelin. 10 fr.

CATALOGUE des livres anciens qui composaient la librairie de feu M. Verbeyst, de Bruxelles. 1. partie. In-8. Paris, Jannot.

CHEVALIER, M., Examen du système commercial. 2. édit. revue, corrigée etc. In-8. Paris, Guillaumin et Co. 7 fr. 50 c.

CHRISTOPHE, ABBÉ, Histoire de la papauté pendant le XIV. siècle. 3 vols. In-18. Paris, Maisson. 18 fr.

GARDEN, COMTE DE, Code diplomatique de l'Europe ou principes et maximes du droit des gens moderne. T. I. 1. partie. In-8. Paris, Amyot. 4 fr.

L'ouvrage formera 4 forts volumes, publiés en 8 parties.

GONDRECOURT, A. DE, Le Chevalier de Pampelonne. 5 vols. In-8. Paris, Cadot. 37 fr. 50 c.

GURRONNIÈRE, A. DE LA, Louis-Napoléon Bonaparte, portrait politique. Nouv. édition. In-12. Paris, Amyot. 3 fr.

HEDWIG, ou le Christianisme en Lithuanie, légende polonaise du XIV. siècle. 2 vols. In-18. Lille, Lefort.

JAGRE, L'ABBÉ, Histoire de l'église de France pendant la révolution. 3 vols. In-8. Paris, Didot. 18 fr.

OBSERVATIONS sur les tempêtes tournantes, publiées par ordre des lords commissaires de l'amirauté anglaise, et traduites en français par M. L. Hommey. In-8. Paris, Ledoyen. 75 c.

OLLIFFE, CH., Scènes écossaises. In-18. Paris, Amyot. 2 fr.

DU PAGANISME dans l'éducation, ou Défense des écoles catholiques des quatre derniers siècles contre les attaques de nos jours; par l'auteur de livre: le monopole universitaire, etc. In-8. Lyon et Paris, Périsse. 6 fr.

PROJET de publication des Oeuvres complètes de l'empereur Napoléon I. In-Fol. Paris.

Les oeuvres complètes, en grande partie inédites, de l'empereur Napoléon I., réunies pour la première fois, classées dans un meilleur ordre et publiées avec des notices et des notes par une société de littérateurs, de militaires et des publicistes, sous la direction de MM. A. de la Guéronnière, Lefèvre Deumier et Paul Lacroix.

- QUATREMÈRE DE QUINCY, Appendice à l'ouvrage intitulé: Histoire de la vie et des ouvrages de Raphaël; accompagné de renseignements sur divers artistes. Avec 2 pl. In-4. Paris, Impr. de Didot.
- RENAULT, B., Histoire du gouvernement de Louis-Napoléon et rétablissement de l'empire français. In-8. Avec 1 portr. Paris, Ruel aîné.
- SAINT-PONCY, VICOMTE DE, La poésie au XIX. siècle, et impressions d'un poète. In-8. Paris, Maire-Nyon.
- DE LA SYPHILISATION et de la contagion des accidents secondaires de la syphilis. Communications à l'Acad. nat. de médecine, par MM. Ricord, Begin, Malgaigne, etc. In-8. Paris, J. B. Baillière, 5 fr.
- THIENER, A., Jean Henri comte de Frankenberg, Cardinal, archevêque de Malines, Primat de Belgique, et sa lutte pour la liberté de l'Eglise et pour les séminaires épiscopaux sous l'empereur Joseph II. Traduit par P. de Geslin. In-8. Paris, Didot. 4 fr.
- THEVENON, H., Essai sur la famille des pipéracées, et particulièrement sur l'emploi en médecine de quelques plantes de cette famille. Thèse. In-4. Strassbourg, F^o B. Levrault.
- WRONSKI, H., Historiosophie ou science de l'histoire. 2 vols. In-8. Paris, Amyot. 8 fr.

Sous presse:

- CHARLES, P., Etudes sur l'Allemagne. In-18. Paris, Amyot.
- GIRARDIN, ST. MARC, Esquisses de littérature. In-18. Paris, Amyot.
- LACOMBE, FR., Histoire de la monarchie en Europe. 4 vols. In-8. Paris, Amyot.
- LA GUÉRONNIÈRE, Portraits politiques contemporains. II. In-12. Paris, Amyot.
- NISARD, CH., Les ennemis de Voltaire. In-8. Paris, Amyot.
- POUJOLAT, B., Histoire de Constantinople. 2 vols. In-8. Paris, Amyot.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. fäcst., alle übrigen mit 10 Pf. fäcst. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[11065.] Frankfurt, den 18. Novbr. 1852.
Ich beehre mich hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß ich auf hiesigem Plage, unter der Firma: **J. Kauffmann**, ein Sortiments-, Verlags- u. Antiquar-Geschäft gegründet habe. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte aber um gefällige Einsendung von Anzeigen u. Placaten über in diese Branche gehörende Schriften. Meine Commissionen war Herr C. L. Frißsche in Leipzig so gütig, zu übernehmen.
Hochachtungsvoll ergebenst
J. Kauffmann.

[11066.] **Kauf-Gesuch.**
Eine rentable Buchhandlung mittleren Umfanges wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Entsprechende Offerten werden unter der Chiffre J. # 1 durch Herrn H. Kirchner in Leipzig erbeten.

[11067.] **Verkaufs-Offerte.**
Ein seit vielen Jahren bestehendes, gut rentirendes Antiquar-Geschäft, in Verbindung mit dem Buchhandel, ist zu verkaufen. Das Lager ist beträchtlich. Anfragen nimmt E. A. Ritter in Leipzig an.

[11068.] **Verkaufs-Offerte.**
Ein Manuscript pädagogischen Inhalts, 108 Bogen 4., offerire ich gegen billigen Preis zum Verkaufe, und bitte diejenigen, die dasselbe anzukaufen gesonnen sind, mir recht bald ihre Gebote darauf über Leipzig durch Beischluß an Herrn Friedrich Fleischer zukommen zu lassen.

Ferner offerire meinen Herren Collegen den sämtlichen Vorrath von
Wohlfarth's Prediger-Bibel, N. Z. 6 Bde. Vorrath 1000 Expl. complet.
— **Prediger-Bibel, N. Z. 2 Bde. Vorrath 600 Expl. complet**
zum Verkaufe. Gebote erbitte ich mir ebenfalls über Leipzig durch Beischluß von Herrn Friedrich Fleischer gefäll. zukommen zu lassen.
Neustadt a. d. Dela, d. 25. Novbr. 1852.
J. K. G. Wagner.

[11069.] **Verkaufs-Offerte.**
Ein Musikalien-Leih-Institut, bestehend aus ca. 3000 Nummern (Totalwerth 1800 fl), neu zusammengestellt und in noch ungebrauchtem Zustande, soll gegen Baarzahlung verkauft werden.

Die zweckmässige Auswahl dieser Musikalien kann aus dem angefertigten Kataloge leicht ersehen werden und steht derselbe nach Verlangen auf kurze Zeit zur Ansicht zu Diensten.

Hierauf Reflectirende wollen sich wegen näherer Auskunft unter der Chiffre **HB. H. No. II.** an Herrn **B. Hermann** in Leipzig wenden.

[11070.] **Verkaufs-Offerte.**
Eine mit Musikalien - Leihanstalt und Musik-Handlung verbundene

Sortiments-Buchhandlung

ist für den festen Preis von 2800 Thalern zu verkaufen. Zur Begründung einer reellen Selbstständigkeit ist diese Offerte besonders emstochen. Näheres auf gef. Anfragen unter Chiffre **S. H. # 8.** franco, durch die Redaction dieses Blattes.

Fertige Bücher u. s. w.

[11071.] So eben ist erschienen:
Pädagogisches Jahrbuch

für

1853

von

Adolph Diesterweg.

19 Bogen. gr. 8. broschirt. Preis 20 R l.
In Rechnung mit 25 %.

Fest und auf einmal bezogen: 25/26 Expl .
Gegen baar mit 33 1/3 % Rabatt und 12/13 Ex .

Die früheren Jahrgänge sind zu gleichem Preise und unter gleichen Bedingungen zu beziehen. Von sämtlichen Jahrgängen liegen in Leipzig bei **Julius Grose**, in Berlin in **C. G. Schröder's Buchh.** Exemplare zur Auslieferung für meine Rechnung bereit!

Berlin, Novbr. 1852.

A. Diesterweg's Selbstverlag.

[11072.] Bei der Versendung der in Form und Inhalt gleich ausgezeichneten, aufs Eleganteste ausgestatteten „**Weihnachtsgabe**“ von **A. Widmann**:

Am warmen Ofen.**I. Alte Geschichten.**

Der Nonnerich.

Der Kilian von der Tränke.

II. Jäger-Geschichten.

Die katholische Mühle.

Die Rabenhütte.

III. Märchen.

Vom bösen Röklein.

Von den sieben Schwestern.

IV. Schloß-Geschichten.

Die weiße Frau.

Die bleiche Sophie.

Habe ich mir erlaubt, zu deren Charakterisirung ein Urtheil **A. Stahl's** mitzutheilen, aus dem Sie bereits vorläufig entnehmen konnten, daß hier eine Erscheinung von nicht gewöhnlichem Werthe vorlag. Dies Urtheil hat bereits jetzt seine volle Bestätigung gefunden. In zwei ausführlichen Besprechungen (Nationalzeitung Nr. 542 und Vos'sche Zeitung Nr. 272), auf die ich Sie zu verweisen mir erlaube, ist das Buch dem Besten, was die neuere Literatur in dieser Richtung aufzuweisen hat, an die Seite gestellt worden. Dem entsprechend sind denn auch die Nachbestellungen so schnell und so bedeutend eingegangen, daß es mir schlechterdings nicht möglich gewesen ist, Exemplare zum Einbinden zurückzubehalten.

Diese beiden Umstände, sowie die Nähe des Festes, haben mich daher bestimmt, schon jetzt zu einem zweiten Abdruck zu schreiten, der in acht Tagen vollendet sein wird, und für den der äußerst geschmackvolle Voigt'sche Einband mit eigens componirter Deckelverzierung bereits vorgefertigt ist; die bisher auf die gebundene Ausgabe eingelaufenen Bestellungen werde ich dann sofort expediren und bitte hierdurch nochmals allgemein um thätigste Verwendung. Ihren Mehrbedarf bitte ich auf angebrachtem Wahlzettel schleunigst zu verlangen; doch werde ich die gebundene Ausgabe à Cond. nur ausnahmsweise in einzelnen Exemplaren und bei gleichzeitigen festen Bestellungen expediren können.

Berlin, 21. November 1852.

Franz DunckerB. Besser's Verlagsbuchhandlung.
(vide Wahlzettel bei Nr. 10936.)

[11073.] **Kunst-Anzeige.**

In **C. W. Ramdohr's** Hof-Kunsthandlung in Braunschweig ist erschienen:

Neapolitanische Fischerfamilie, nach einem Gemälde von **A. Riedel** in Rom, in Schwarzkunst gestochen von Professor **Lüderitz** in Berlin, 16 $\frac{1}{2}$ Zoll breit, 14 Zoll hoch, auf weisem Papier 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, auf chines. Papier 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Neapolitanerin am Meeresstrande, nach demselben in Schwarzkunst gestochen von **H. Sagert**, Grösse und Preis ebenso.

Improvisator, nach einem Gemälde von **Maes** in Rom, in Schwarzkunst gestochen von **H. Eichens**, 19 $\frac{1}{2}$ Zoll hoch, 15 $\frac{1}{2}$ Zoll breit 4 $\frac{1}{2}$.

Tancred und Chlorinde, gemalt von Professor **Hildebrandt**, gestochen in Schwarzkunst von **Oldermann**, 17 Zoll hoch 13 Zoll breit 4 $\frac{1}{2}$.

Diese anziehende Darstellung aus Tasso's befreitem Jerusalem dient als Seitenstück zu dem lieblichen Bilde „Romeo und Julia“ gestochen von **Lüderitz**.

Betende Fischerfamilie, nach einem Gemälde von **N. Simonsen** in Copenhagen, in Linien-Manier gestochen von **F. Bretschneider**, 16 $\frac{1}{2}$ Zoll hoch, 12 $\frac{1}{2}$ Zoll breit, auf Velinpapier 4 $\frac{1}{2}$, auf chines. Papier 5 $\frac{1}{2}$. Abdrücke vor der Schrift zum doppelten Preise.

Die Söhne **Eduards IV** von England, gemalt vom Professor **Hildebrandt** in Düsseldorf, in Linien-Manier gestochen vom Professor **Fr. Knolle**. Auf Velinpapier 6 $\frac{1}{2}$, auf chines. Papier 8 $\frac{1}{2}$. Abdrücke vor der Schrift zum doppelten Preise.

Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoosse, welches den kleinen **Johannes** umfasst und küsst; nach **Vinc. Gimignano** (in der Königl. Gallerie zu Dresden) in Linien-Manier gestochen von **G. Garavaglia**. 16 Zoll hoch, 12 Zoll breit 3 $\frac{1}{2}$.

Madonna della Sedia, nach **Raphael**, in Linien-Manier gestochen von **Krukenberg**, beendigt vom Prof **Knolle**. Auf Velinpapier 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, auf chines. Papier 2 $\frac{1}{2}$.

Erinnerung an den Harz, Ein Tableau mit 24 Randansichten, worin **Blankenburg** mit dem Schlosse die Hauptansicht bildet; lithographirt von **E. Schulz**. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$. Sauber ausgemalt 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Leonore (Ballade von **Bürger**), gemalt vom Professor **Oesterley**, in Schwarzkunst gestochen von **Jouanin** in Paris. Abdruck auf weisem Papier 4 $\frac{1}{2}$, Abdruck auf chinesischem Papier 5 $\frac{1}{2}$.

Der **Harfner** und **Mignon** (**Wilh. Meier's** Lehrjahre von **Goethe**), gemalt von **Oppenheim**, in Schwarzkunst gestochen von **Jouanin** in Paris; Preise ebenso.

Diese Kunstblätter sind sämmtlich sehr beliebt und gangbar; sie eignen sich ganz vor-

züglich zu Weihnachtsgeschenken und sollten in keiner Handlung fehlen. Die colorirte Ausgabe der Erinnerung an den Harz wird mit 25%, **Leonore**, und der **Harfner** u. **Mignon** mit 33 $\frac{1}{3}$ % und alles Uebrige mit 50% Rabatt gegen baar expedirt. In Commission wird davon nichts versandt.

[11074.] **Neue Miniatur-Ausgaben zu Festgeschenken.**

Bei uns sind erschienen:

Homer's Odyssee

im Vermaß der Urschrift überfegt v. Dr. **E. Wiedasch**. Mit 4 Bildern. Geb. mit Goldverzierung. u. Goldschn. 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ Sg.

Homer's Ilias

im Vermaß der Urschrift überfegt v. Dr. **E. Wiedasch**. Mit 4 Bildern. Geb. mit Goldverzierung. u. Goldschn. 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ Sg.

Aeschylus' Tragödien

metrisch überf. v. Dr. **J. Minckwitz**. Mit 1 Stahlst. Geb. mit Goldverzierung. u. Goldschn. 2 $\frac{1}{2}$.

Sophokles' Tragödien

metrisch überf. v. Dr. **J. Minckwitz**. Mit 1 Stahlst. Geb. mit Goldverzierung. u. Goldschn. 2 $\frac{1}{2}$.

Ral und Damajanti.

Ein indisches Epos, aus dem Sanskrit überf. u. erläutert. v. Dr. **Ernst Meier**. geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Sakuntala.

Ein indisches Schauspiel von **Kalidasa**. Aus dem Sanskrit u. Prakrit überf. u. erläutert. von Dr. **Ernst Meier**. geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Buchhandlungen, mit welchen wir in Rechnung sind, stehen Exemplare in mäßiger Zahl à Cond. zu Diensten.

J. B. Metzler'sche Buchhdlg. in Stuttgart.

[11075.] **Statt Wahlzettel!**

Im Monat September und October d. J. versandte ich nachstehende, sehr gangbare Neuzettel, jedoch nur an diejenigen Handlungen, welche Nova annehmen und ihren Bedarf verlangten:

Aschwell, Dr. Sam. (Professor der Geburtshilfe am Guy's Hospital in London), Lehrbuch der Krankheiten des weiblichen Geschlechts, vom klinischen Standpunkte dargestellt. Nach der 3. englischen Auflage frei bearbeitet und mit Zusätzen versehen von Dr. **Herm. Hölder**. gr. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$ oder 3 Fl. 30 Kr.

(Medicin. Handbibliothek V. Band.)

Blum, L. (Oberreallehrer), Populäre Meteorologie. Mit 13 Holzschn. 9 Sg. oder 30 Kr.

Johnston, Dr. G., Einleitung in die Conchyliologie, oder Grundzüge der Naturgeschichte der Weichthiere. Herausgegeben und mit einer Vorrede eingeleitet von Prof. **Dr. H. G. Bronn** in Heidelberg. Erste und zweite Lieferung mit vielen Holzschnitten. Royal-8. geh. à 27 Sg. oder 1 Fl. 30 Kr. (Wird bis Neujahr 1853 vollendet in 5 Lieferungen.)

Mahan, D. H. Grundzüge des Ingenieurwesens; deutsch bearbeitet von Prof. Dr.

Friedr. Schubert, Ingenieur. Zweite wesentlich verbesserte und ganz umgearbeitete Auflage, mit 197 Holzschnitten. Royal-8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sg. oder 2 Fl. 36 Kr.

Perty, Dr. Mar. (Professor an der Univers. Bern), Vorschule der Naturwissenschaft. Leichtfaßliche Uebersicht nach ihren Hauptformen und Erscheinungen. Mit 200 Holzschn. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sg. oder 2 Fl. 36 Kr.

(Praktische Lehrbücher 14. Band.)

Reuschle, Dr. G. (Professor am Gymnas. illustr. in Stuttgart), Grundzüge der physischen Geographie, mit vielen speciellen Schilderungen und tabellarischen Zusammenstellungen. Nach den neuen engl. Werken von **Hughes** und **Ansted**. Mit 5 kolor. Karten und 30 Holzschnitten. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 12 Sg. oder 2 Fl. 24 Kr.

(Praktische Lehrbücher 13. Band.)

Diese Werke sind sämmtlich zeitgemäß und gebiegen ausgestattet, und lohnen sicher die geneigte Verwendung des Sortimenters. Namentlich mache ich die thätigen Kollegen auf die ausgezeichneten, in unsrer Literatur ganz neuen und einzig dastehenden Werke von **Johnston** u. **Perty** aufmerksam, welche letzteres besonders für Weihnachten ein werthvolles Angebinde für Böbne gebildeter Stände liefert.

Ich gebe 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12.

Stuttgart, 4. November 1852.

J. B. Metzler's Verlagshandlung.

[11076.] **Für Landwirthe**

sind bei uns erschienen:

Die landw. Betriebslehre,

als Leitfaden für Vorlesungen u. zum Selbststudium für Landwirthe v. Dr. **K. Götz**, Prof. in Tübingen. 1r Theil. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Sg.

Dieses Buch ist zwar zunächst für gebildete Landwirthe bestimmt, wird aber, da es keine tieferen mathem. u. naturwissensch. Kenntnisse voraussetzt, auch tüchtigen Landwirthen aus dem Bauernstande leicht verständlich sein. Der 2te u. 3. (letzte) Theil folgen noch in diesem Winter.

Vollständiges Handbuch der

Trockenlegung der Felder

durch **Unterdrains** nach dem älteren u. nach dem neueren Systeme. Nach **Stephens** u. **Leclerc** bearb. v. **G. F. Schmidt**, Decon. Rath zu Hohenheim. M. 65 Holzschn. 2te umgearb. u. verm. Ausg. 8. geh. 25 Sg.

Die Buchhaltung

des kleineren Landwirths. Ein Leitfaden zu Erlernung der landwirthschaftl. Buchführung für Ackerbauschüler, Verwalter u. Gutsbesitzer. Für den Unterricht u. zur Selbstbelehrung. bearb. v. **A. Holland**, früher Buchhalter am Institute in Hohenheim. Mit 15 Formularien. 4. geh. 26 Sg.

J. B. Metzler'sche Buchhandlg. in Stuttgart.

[11077.] In Commission ist so eben erschienen und an alle schlesischen Handlungen versandt worden:

Herbst-Blätter

von

Gustav vom See.

12. Geb. 15 Sg. Geb. 12½ Sg.

Auswärtigen Handlungen können wir nur Exemplare gegen baar liefern, da der Ertrag des Werlchens zum Besten des Denkmals Friedrich Wilhelm III. in Breslau bestimmt ist, und die Abrechnung mit dem Eigenthümer in den ersten Monaten des neuen Jahres statt finden soll.

Breslau.

Graf, Barth & Co. Verlagsbuchhdlg.

(vide Wahlzettel.)

[11078.] Unter dem 20. v. M. versandte ich:

G. A. Kosmäyler,

Populaire Vorlesungen aus dem Gebiet der Natur.

Zweiter Band:

Die Versteinerungen, deren Beschaffenheit, Entstehungsweise und Bedeutung für die Entwicklungsgeschichte des Erdkörpers mit Hervorhebung von Repräsentanten der geologischen Epochen.

Mit 7 lithographirten Tafeln und eingedrucktten Holzschnitten.

8. 1¼ S ord., 28 N netto.

Ich bemerke, daß ich die eingegangenen à Cond.-Bestellungen nur zur Hälfte berücksichtigen konnte, um nicht wieder wie beim ersten Bande in Verlegenheit zu kommen.

Da unzweifelhaft die Käufer dieses Bandes sich auch die Fortsetzung anschaffen werden, so haben Sie wohl die Gewogenheit, mir recht bald Ihren ferneren Bedarf fest anzugeben.

Alexander von Humboldt,

dem vorstehendes Werk vom Verfasser gewidmet wurde, fällt über dasselbe folgendes ehrenvolle Urtheil:

„Wahrhaft populäre Schriften, solche, welche den edeln Zweck haben, nützliche Kenntnisse zu verbreiten und die seit Jahrhunderten angehäuften dogmatischen Axiome eines arroganten Halbwissens zu widerlegen, gelingen nur denen, die das ehrenvolle Zeugniß des tiefen Wissens, wie Sie, für sich haben.“

Es wird nur dieses Ausspruches bedürfen, um Ihnen zu zeigen, daß ich Ihre gütige Verwendung nur für wahrhaft Gediegenes in Anspruch nehme.

Leipzig, den 20. November 1852.

Hermann Costenoble.

[11079.] Billiges Weihnachtsgeschenk.

Kapitän Maravat's

sämmtliche Werke.

In sorgfältiger Uebersetzung von Dr. G. Kolb. 105 Hefte oder 27 Bände in Schillerformat zu 5 S 22 Sg baar.

Ich bitte bald zu verlangen, da Sie in der Weihnachtszeit zu diesem sehr billigen Preise gewiß Absatz haben.

Stuttgart, d. 15. Novbr. 1852.

Adolph Krabbe.

(vide Wahlzettel.)

[11080.] **Kirchen-Musik.**

Bei uns sind erschienen:

Orgelspielbuch.

Eine Sammlung v. kirchlich-klassischen Orgelstücken alter u. neuer Meister mit Finger- u. Fußsaz, nebst einleitender Orgelschule. Zum Gebrauch in Kirchen u. zum Studium in Seminarien herausg. v. Kocher, Silber u. Frech. 42½ Bog. Querfol. 3 S 20 Sg.

Für gute Auswahl der Stücke bürgen schon die Namen der Herausgeber. Dieses Werk erwarb sich denn auch rasch Anerkennung als eines der besten Orgelspielbücher. Zugleich ist es auch eines der billigsten, überdies vorzüglich ausgestattet.

25 Choralmelodien

der ev. Kirche aus d. 16. u. 17. Jahrhundert. in ihrer ursprüngl. Form herausg. v. Dr. F. Faust. 2te Aufl. 8. geh. 3 Sg.

42 rhythmische Choräle

der ev. Kirche aus d. 16. u. 17. Jahrhundert. Nach vorstehender Schrift des Dr. Faust für vier Männerstimmen bearb. v. Fr. Krauß. gr. 8. geh. 8 Sg.

Friedhofslänge.

Sammlung v. 52 vierstimmigen Männerchören zum Gebrauch bei Trauerfeierlichkeiten.

Herausg. v. J. Bleicher. 16. geh. 15 Sg. J. B. Metzler'sche Buchhandlg. in Stuttgart.

[11081.] **Nur hier inserirt!**

Bei Brückner & Renner in Meiningen erschien so eben, wird aber nur auf Verlangen pro novitate versandt:

Das Lied.

Gedicht von Ph. H. Welker, für Männerchor in Musik gesetzt und dem Sängerkranz in Meiningen gewidmet von

A. Zöllner.

Part. 9 Sg. Stimmen 10 Sg.

Diese reizende neueste Composition des allbekannten Herrn Componisten des *Gebets der Erde* wird gewiß, wie so viele Werke desselben, sich den ungetheilten Beifall der deutschen Männergesangsvereine erringen und deshalb eine freundliche Verwendung lohnend sein.

(vide Wahlzettel.)

[11082.] Nachdem die neue Gerichtsverfassung im Hannoverschen ins Leben getreten, erlaube ich mir die verehrlichen Sortimentshandlungen Hannovers auf das in meinem Verlage erschienene Buch aufmerksam zu machen:

Theoretisch-praktische Anweisung zur

Einführung und Anwendung des öffentlichen und mündlichen **Strafverfahrens** in Deutschland.

In Verbindung mit mehreren praktischen Juristen Rheinbessens von

Dr. L. Lippert.

432 Seiten gr. 8. geh. à 1 S 10 N mit 33¼ % Auf 6 Expl. gewähre ich ein Freierpl. und bitte zu verlangen.

Mainz, den 20. November 1852.

Victor v. Zabern.

[11083.] **Zur bevorstehenden Weihnachtszeit**

erlaube ich mir Ihnen nachstehende Bücher als besonders passende Festgeschenke zu empfehlen:

Opfer und Gelübde.

Gebetslieder

für die christliche Jugend.

Von

Aug. Hermann Walter.

Mit Randzeichnungen von Baumgarten ord. 24 N, netto 16 N, gegen baar 14 N.

Die

Gleichnisse des Herrn

in

Reim und Bild.

Von

Aug. Hermann Walter.

Mit 30 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von Baumgarten.

ord. 24 N, netto 16 N, gegen baar 14 N. C. E. Hirschfeld in Leipzig.

[11084.] In G. J. Meißel's Sortim.-Buchh. in Herisau ist so eben erschienen und an alle Handlungen, die davon verlangten, gesandt:

Wohlgemuth, F., Neueste leichtfaßliche Volkshaltungungslehre für Schulen und zum Selbstunterricht, oder Anleitung für Handelsleute, Krämer, Fabrikanten, Handwerker und Landwirthe, ihre Rechnungen klar, deutlich, allgemein verständlich und regelrecht zu führen, nebst einem Verzeichniß der Maße und Gewichte, so wie der Rechnungsarten der Schweiz und vieler anderer Länder, nebst umfassenden Reductionen der alten Schweizermünzen und des Reichsgeldes in's neue Schweizergeld. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 16 N = 52 kr.

Auf eine verständliche und einfache Art lehrt Obiges die Kunst der Buchhaltung und dürfte daher von allen Geschäftsleuten wohl gern gekauft werden.

Die perfekte Schweizerköchin. Neuestes Schweizer-Kochbuch oder praktische Anleitung, die Speisen auf eine gesunde, schmackhafte und billige Weise zu bereiten. Verfaßt von einer Freundin der Kochkunst. 11¼ Bogen. Geb. 12 N = 40 kr.

Handlungen, die sich dafür verwenden wollen, belieben gest. zu verlangen. Unverlangt wird Nichts versandt.

[11085.] Bei uns ist erschienen:

Deutsche Sagen,

Sitten u. Gebräuche aus Schwaben, gesammelt v. Prof. E. Meier. 2 Theile 8. geh. 2 S 25 Sg.

Fast nirgends wurden die heimischen Sagen bisher so vernachlässigt wie in Schwaben. Diese umfassendere neue Sammlung füllt daher eine Lücke in der deutschen Literatur aus. Seit Jahren hat der Hr. Verf. diese Sagen auf häufigen Ausflügen durch ganz Schwaben, meist aus dem Munde des Landvolks selbst, gesammelt. Das Buch ist Ludw. Uhland gewidmet, der besonders den Verf. zu fortgesetzten Forschungen u. zur Herausgabe ermuntert hat.

J. B. Metzler'sche Buchh. in Stuttgart.

[11086.] So eben ist erschienen und versandt worden:

Almanach dramatischer Bühnenspiele.
Zur geselligen Unterhaltung für Stadt und Land von
C. A. Görner,
Hoftheater-Director in Neustrelitz.
3. Jahrgang. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ ord. mit $\frac{1}{2}$.
Breslau.
Graf, Barth & Co. Verlagsbuchhdlg.

[11087.] An alle Handlungen, welche unverlangt Nova annehmen, wurde so eben versandt:
Die körperliche Pflege und Erziehung der Kinder vom ersten Lebensalter an.

von
Dr. G. W. Scharlau.
Preis 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord., 15 S $\frac{1}{2}$ netto
Den populären Schriften über Chemie, Physiologie, Botanik, Geologie, wird hier ein Schriftchen beigelegt, das für junge Mütter bestimmt, sich mit dem Wichtigsten für das Menschengeschlecht, mit der körperlichen Erziehung der Kinder, beschäftigt. Es ist das Verdienst der Schrift, daß sie die Beweise für ihre Aussprüche aus der Natur und der Erfahrung entnimmt und die bis heute obwaltenden Meinungsverschiedenheiten über die Ernährung der Kinder zum Abschluß bringt, kurz, daß sie die bewiesenen Angaben liefert, wie man allein im Stande ist, eine gesunde Nachkommenschaft zu erziehen und der immer mehr überhandnehmenden Skrofelkrankheit, ein Ergebniß der Afterkultur und Uebersättigung, entgegen zu wirken.

Handlungen, welche ihre Nova selbst wählen, bitte ich, gef. bald zu verlangen.
Stettin, im November 1852.

Friedrich Nagel.

[11088.] Für Schulen und zum Selbststudium

erschien bei uns:
Das Christenthum
nach seiner Geschichte und Lehre, als Lehrbuch für den evangelischen Religionsunterricht in Gelehrten- und höheren Gewerbeschulen, zugleich als Handb. für Gebildete v. Archidiacon. Carl Beck. 2 Theile. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$.

Diese nach competenten Urtheilen treffliche Schrift trägt dem Glauben u. der Wissenschaft in gleichem Grade Rechnung u. eignet sich ebenso für erwachsene Gebildete, wie für den Unterricht in höheren Lehranstalten. Jeder Theil wird auch einzeln abgegeben, der 1. Thl., die Geschichte, zu 25 S $\frac{1}{2}$, der 2., die Lehre, zu 15 S $\frac{1}{2}$. Die bereits erfolgte Einführung in mehreren Hannövr., Würtemb. u. Badischen Lehranstalten möchte zur weiteren Empfehlung dieses Buches dienen.

J. B. Meßler'sche Buchh.
in Stuttgart.

[11089.] Bei **J. G. Striese** in Königsberg in der Neumark erschien so eben:
Der Christbaum. Ein Weihnachtsgeschenk für die lieben Kinder, ihnen dargereicht vom Prediger Carl Becker. 12. Cartonirt 5 S $\frac{1}{2}$.
Neunzehnter Jahrgang.

[11090.] So eben hat die Presse verlassen und steht für diejenigen Handlungen, welche glauben sich Absatz davon versprechen zu dürfen, à Cond. zu Diensten:

Eölln, A. v. (Prediger in Detmold), Lehrbuch der Religionswissenschaft für die obere Classe gelehrter Schulen. Ersten Theiles erste Abtheilung. Auch unter dem Titel: Lehrbuch der vorchristlichen Religionsgeschichte. gr. 8. Pr. 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

Das Lehrbuch ist hervorgegangen aus mehrjährigen Erfahrungen bei Ertheilung des Religionsunterrichts an den oberen Classen eines Gymnasiums, welches mit Realclassen verbunden ist. Die Praxis hat es erprobt, daß eine solche Behandlung des Gegenstandes, wie sie in dem gegenwärtigen Lehrbuche zur Anwendung gekommen ist, weder über das Fassungsvermögen, noch über den Bereich der Interessen hinausgeht.

Dieser ersten Abtheilung soll eine zweite folgen, welche sich mit dem Leben Jesu und dem N. T. beschäftigt; eine dritte, welche die Geschichte der Religion nach Christus behandelt; eine vierte, welche das System der christlichen Religionsideen, die kirchliche Statistik und die Missionsgeschichte zum Gegenstande hat. Jede Abtheilung, ungefähr 10 bis 14 Bogen stark, wird gesondert verkauft.

Leipzig u. Detmold, im November 1852.
Weyer'sche Hofbuchhandlung.

[11091.] Bei uns sind erschienen:

Realencyclopädie der class. Alterthumswissenschaft
in alphabet. Ordnung herausgeg. v. A. Pauly u. nach dessen Tode v. Chr. Walz u. W. S. Teuffel. Vollständig in 6 starken Bänden. Lex.-8. Subscr. pr. 45 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$.

Ausführliche Prospekte über dieses jetzt vollendete treffliche Werk liefert jede Buchhandlung gratis. Wer es sich nicht auf einmal anschaffen will, kann es ohne Preiserhöhung u. in beliebigen Terminen auch nach u. nach beziehen in 137 Liefergn. à 10 S $\frac{1}{2}$.

Hebräisches und chaldäisches Handwörterbuch
über das alte Testament mit deutschem Index v. Dr. F. J. B. D. Maurer. 36 $\frac{1}{2}$ Bog. Lex.-8. geh. 2 $\frac{1}{2}$.

Dieses Buch ist vielfach für das beste hebr. Schulwörterbuch erklärt worden, auch bereits in sehr vielen Lehranstalten eingeführt. Wir empfehlen es besonders auch den Schulen, die früher Gesenius' Handwörterb. benützten, da letzteres seit länger im Buchhandel ganz fehlt.

Horatius' Satiren
übers. u. erklärt v. W. E. Weber. Nach des Verf. Tode herausg. v. Prof. W. S. Teuffel. gr. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$.

Das anziehendste Werk des Horaz in einer neuen Uebersetzung u. mit umfassendem deutschen Commentare, in der bekannten lebendigen Weise des geistvollen Verf. gehalten u. vom Herausg. mit zahlreichen werthvollen Zusätzen versehen.

J. B. Meßler'sche Buchhandlg.
in Stuttgart.

[11092.] Zu Festgeschenken empfehlen wir:

Paul Gerhardt's geistliche Andachten in hundert und zwanzig Liedern.
Nach der ersten durch Joh. Georg Ebeling besorgten Ausgabe mit Anmerkungen, einer geschichtlichen Einleitung und Urkunden herausgegeben von
Otto Schulz,
Provinzial-Schulrath.

Mit dem Bildniß Paul Gerhardt's und einem Facsimile seiner Handschrift. Neue Ausgabe. In elegantem Einbände mit allegorischer Deckelverzierung.
Preis 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$.

Nicolai'sche Buchhandlung in Berlin.

[11093.] Im Verlage von **Firmin Didot Frères** à Paris ist kürzlich erschienen:

Theiner, A., histoire du pontificat, de Clément XIV. d'après des documents inédits des archives secrètes du Vatican, traduite de l'allemand sous les yeux de l'auteur par Paul de Geslin. gr. 8. br. 3 vol. 5 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$ ord.

Der 3te Band enthält Briefe und Documente in lateinischer Sprache und wird auch einzeln verkauft. Der Titel desselben ist:

Clementis XIV. pont. max. epistolae et brevia selectiora ac nonnulla alia acta pontificatum ejus illustrantia, quae ex secretionibus tabulariis Vaticanis depromsit, et nunc primum edidit A. Theiner. gr. 8. br. 1 $\frac{1}{2}$ 5 S $\frac{1}{2}$ ord.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, um jeglicher Concurrenz im Voraus zu begegnen, daß eine deutsche, vom Verfasser selbst veranstaltete, Ausgabe der ersten 2 Bände obigen Werkes sich bereits bei B. G. Teubner unter der Presse befindet u. demnächst von Leipzig aus Exemplare bei unserm Commissionär B. Hermann bezogen werden können. — Der 3te Band (in lateinischer Sprache) dient als Supplement sowohl für die französische als auch deutsche Ausgabe.

Theiner, A., Jean Henry de Frankenberg, Archevêque de Malines, Primate de Belgique et sa lutte pour la liberté de l'église et pour les séminaires épiscopaux sous l'empereur Joseph II., traduit par Paul de Geslin. gr. 8. br. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord.

Jager, M. l'abbé, histoire de l'église de France pendant la révolution, 3 Vol. gr. 8. 5 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$ ord.

Handlungen, welche sich Absatz von obigen Werken versprechen, wollen gefälligst verlangen. —

(vide Wahlzettel.)

[11094.] **Ferd. Sartorius** in Paris erbittet sich bei Zeiten alle Bestellungen auf **Illustration, Revue des deux Mondes, Magasin Pittoresque**, und alle sonstige hiesige Journale für 1853.

Illustration 2 $\frac{1}{2}$ 8 N $\frac{1}{2}$ pr. Quartal.
Revue des deux Mondes 15 $\frac{1}{2}$ jährlich,
— — — — 7 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$ 6 monatl.
— — — — 4 $\frac{1}{2}$ 3 monatl.
gegen baar.

[11095.] Die nachfolgende Anzeige erlasse ich im December in den gelesesten Zeitungen und bitte Sie, Ihr Lager mit den angekündigten Werken zu versehen.

Zu Weihnachts-Geschenken

können folgende Werke aus dem Verlage von Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhandlung), Behrenstraße Nr. 44 in Berlin, empfohlen werden:

Spanisches Liederbuch

von

Emanuel Geibel und Paul Henze.

Zweite Auflage.

Miniatur-Format. Eleg. geb. mit Goldschnitt
1 $\frac{1}{2}$ 24 Sg.

Erheftet in Umschlag mit einem Holzschnitt nach einer Zeichnung von Ad. Mengel 1 $\frac{1}{2}$ 12 Sg.

Diese Lieder Sammlung hat in kurzer Frist sich so viele Freunde erworben, daß eine neue Auflage nöthig ward. Die Lieblichkeit der Poesie, die Tiefe und Glut des Gefühls, so wie die meisterhafte Uebersetzung, gestatten diesem Buche eine weite Verbreitung unter den Gebildeten, und machen es, abgesehen von seinem Werthe für Freunde und Kenner der spanischen Poesie, namentlich zu einem Geschenk für Damen geeignet.

Firdusi Heldensagen. Zum ersten Male metrisch aus dem Persischen überfetzt und mit einer Einleitung über das Franische Epos von A. F. v. Schack. gr. 8. geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$ Sg.

— Eine Persische Liebesgeschichte. 12. geh. Preis 21 Sg. Eleg. geb. mit Goldschnitt. Preis 28 Sg.

Henze, Paul, Urica. kl. 12. eleg. geb. mit Goldschnitt. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sg.

— Die Brüder. Eine chinesische Geschichte in Versen. gr. 8. eleg. geb. in einem Umschlag mit einem Holzschnitt nach einer Zeichnung v. Carl Becker. Preis 10 Sg.

— Francesca von Rimini. Tragödie. kl. 8. geh. Preis 24 Sg.

Henriette Herz, Ihr Leben und ihre Erinnerungen. Herausgegeben v. J. Fürst. (Mit ihrem Portrait.) gr. 8. geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sg.

(Huber, B. A.) Skizzen aus Irland. kl. 8. geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sg.

Serlach, Otto von, Predigten über herkömmliche Perikopen und freie Texte; gehalten in der St. Elisabethkirche zu Berlin. Herausgegeben u. mit einer biograph. Einleit. versehen von G. Seegemund. gr. 8. geh. Preis 24 Sg.

Wie fängt man einen Sonnenstrahl? Aus dem Englischen. kl. 12. eleg. geb. Preis 5 Sg.

Perle, die, unter den Tagen, oder der Segen des Sonntags für den Arbeiter und den Landmann. Von einer Gärtner's-Tochter. Aus dem Englischen. Dritte Auflage. kl. 8. geh. Preis 4 Sg.

Religiosität, die ächte, oder die An-

wendung der heiligen Schrift auf unser tägliches Leben. Aus dem Engl. kl. 12. geh. Preis 6 Sg.

Bormann, Karl, Die Tage des Herrn. Geistliche Gedichte. kl. 12. geh. Preis 15 Sg.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich von Geibel und Henze's spanischem Liederbuch bei Baarbezug von 8 Exemplaren, 1 Freieremplar gewähre (gebundene Exemplare dieses Buches gebe ich nur fest). 11/10 Henze Brüder, 11/10 Henze Francesca, 7/6 persische Liebesgeschichte bei Baarbezug.

Achtungsvoll und ergebenst
Besser'sche Buchhandlung
(W. Herz).

[11096.] Anzeige der Vereins-Buchhandlung in Berlin.

So eben versandt wir:

Luther's Leben, Sterben und vollständige Geschichte der Reformation. Nebst noch gar Vielem, was zu wissen Jedem noth, von welcher Confession er sei. Mit zehn Bildnissen und Darstellungen und der echten Handschrift Luther's. Vierte unveränderte Auflage. à 5 Ngr ord. mit $\frac{1}{4}$. Auf 6 fest oder baar, 1 Freier.

Geschichte der christlichen Feste. Entwicklung ihres Ursprungs und ihrer Bedeutung, übersichtlich dargestellt von Dr. J. G. Müller. à 12 Ngr ord.

[11097.] Nur hier inserirt!

In der Verlagsbuchhandlung der Kinder-Beschäftigungs-Anstalt in Bad Liebenstein erschien so eben und liegt in Leipzig zum Ausliefern bereit:

Froebel's Tod und Fortbestand seiner Lehre, von Dr. G. Kühne. 3 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. 8. Eleg. brosch. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sg mit $\frac{1}{2}$ Rabatt.

(vide Wahlzettel.)

[11098.] „Canstatt's Jahresbericht“ betreffend.

So eben erschien:

Sachregister zu Canstatt's Jahresbericht über die Fortschritte in der Pharmacie u. im Jahre 1851.

und wurde an alle verehel. Handlungen versandt, welche uns bei Zeiten ihre feste Continuation anzeigen. Zugleich bitten wir aber alle diejenigen Handlungen, welche das I. Heft dieser Abtheilung des Canstatt'schen Jahresberichts pro novit. empfangen, die Fortsetzung indes zu verlangen übersahen, letztere mit dem Sachregister schleunigst zu verschreiben, um jede weitere Verzögerung in der Expedition zu vermeiden. Noch knüpfen wir hieran für die Abnehmer des Jahresberichts für die gesammte Medicin, die ergebenste Anzeige, daß der I. Band des Jahrganges 1852 im Januar 1853 erscheinen wird, weshalb wir ebenfalls um baldige Bestellung desselben höflichst ersuchen.

Würzburg, den 18. November 1852.

Stabel'sche Buchhandlung.

(vide Wahlzettel.)

[11099.] Bei uns ist jetzt erschienen und steht à Cond. zu Diensten:

Dresel, A. (Seminar-Inspector.) Choräle (darunter einige rhythmische) und einige andere geistliche Gesänge (darunter das „Ecce quo modo moritur justus“ von Gallus) für Lehrer-Conferenzen, höhere Lehranstalten und andere Männer-Gesangsvereine, Herrn Dr. Schneider zugeeignet. 2. Heft. Quer 4. Preis 10 Sg.

Leipzig u. Detmold, im November 1852.

Meyer'sche Hofbuchhandlung.

[11100.] Das wohlgetroffene, vortrefflich in Stahlstich von Carl Mayer's Kunstanstalt in Nürnberg ausgeführte:

Portrait Th. B. Macaulay's,

welches meiner deutschen Ausgabe von dessen Geschichte von England beigelegt ist, wird auch einzeln, jedoch nur in fester Rechnung, abgegeben. Es ist das einzige Portrait, welches in Deutschland existirt. Preis auf gew. Kupferdruckpapier 5 Ngr netto, in Quart auf chin. Papier 10 Ngr netto.

Bedarf bitte zu verlangen.

Eduard Leibrock in Braunschweig.

[11101.] Der Unterzeichnete liefert den sämtlichen Verlag des Herrn J. P. Sanicq in Mecheln mit 20% der mechelner Original-Preise und zwar seinen Geschäftsfreunden in Rechnung. Der Mehrbetrag der bisher für Deutschland gültigen Ladenpreise macht außerdem noch mindestens 6 $\frac{1}{4}$ %. Alles Gangbare (nachfolgend aufgezählt) ist stets auf Lager.

Breviarium rom. 4 vol. in 12. 4 $\frac{1}{2}$ 10 Sg.

— 18. 4 $\frac{1}{2}$ 8 Sg. — 24. 2 $\frac{1}{2}$ 17 Sg. —

32. 3 $\frac{1}{2}$ 25 Sg.

Horae diurnae in 8. 2 $\frac{1}{2}$ 4 Sg. — 32.

19 Sg. — 48. 16 Sg.

Missale rom. in gr. Fol. 9 $\frac{1}{2}$ 22 Sg. — Fol.

8 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ Sg. — 4. 5 $\frac{1}{2}$ 10 Sg. — 4.

ohne Roth 3 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ Sg. — 12. 1 $\frac{1}{2}$

21 $\frac{1}{2}$ Sg.

Rituale rom. in 8. 1 $\frac{1}{2}$ 2 Sg. — 18. 24 $\frac{1}{2}$ Sg.

Romsée, Praxis celebr. Missam (5) 4 vol. in

12. 2 $\frac{1}{2}$ 4 Sg.

Coeleste palmetum in 18. 19 Sg.

Paradisus animae in 18. 19 Sg.

Memoriale vitae sac. in 18. 9 $\frac{1}{2}$ Sg.

Liguori, theologia moralis 10 Vol. in 12.

3 $\frac{1}{2}$.

— homo apostolicus. 3 vol. in 12. 1 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$ Sg

Auf 12 Gr. das 13. frei.

Sie wollen gütigst beachten, daß von der Format-Bezeichnung des Hrn. Sanicq, die ich oben genau beibehalten habe, anderwärts insofern abgewichen wird, als man statt 12 wohl 8, u. seht.

Münster.

Friedrich Cajin.

[11102.] Von Dunins poln. Gebetbuche:

(Książka do nabożeństwa z polecenia Arcybisk.

Dunina ulozona)

sind wieder Exemplare auf Velinpapier vor-

rätbig:

Lissa, den 23. November 1852.

Ernst Günther.

[11103.] In zweiter Auflage
erschien bei uns:

Zeittafeln

der allgemeinen Geschichte

v. L. F. Romig. 2. Aufl., umgearb. und
bis Ende 1851 fortgeführt v. Dr. J. Nieck-
her. gr. 4. geh. 1 fl. 12 Sgr.

Ein übersichtl. Bild der Ereignisse,
Bestrebungen und Errungenschaften aller
Zeiten zu geben, ist das Ziel dieses Werks,
das neben der politischen auch die Cultur-
Geschichte in größerer Reichhaltigkeit behan-
delt. Durch strenge Sichtung, wie durch um-
fassende Bereicherung der Tafeln und ihre Fort-
setzung bis Ende 1851 dürfte die neue Aufl.
den Beifall, welcher der früheren geworden,
noch mehr verdienen.

J. S. Meßler'sche Buchhdlg.
in Stuttgart.

[11104.] D. v. Gerlach's Bibelwerk.

Heute liefern wir an alle Besteller die
so eben im Druck vollendete neue Auflage von
D. v. Gerlach's Neuem Testament, 2 Bände
(Band 5 und 6 des ganzen Werkes.)
Berlin, den 25. November 1852.

Wiegandt & Grieben
Separat-Conto.

[11105.] Handlungen in Universitätsstädten ma-
chen wir auf die bei uns erschienenen Portraits
der Professoren hiesiger Universität aufmerksam.
Nachstehende sind auf Leipziger Lager stets
vorrätig:

E. M. Arndt. — Joh. Jos. Bauerband —
Chr. H. E. Bischoff. — G. Bischoff. —
Fr. Blume. — E. Böcking. — F. Ch. Dahl-
mann. — Fr. X. Dieringer. — Chr. Fr.
Harless. — B. J. Hilgers. — F. H. Kilian.
— P. Knoodt. — M. E. A. Naumann. —
C. E. Nitzsch. — F. W. Ritschl. — R.
Rothe. — F. J. Mayer. — L. Schopen. —
Fr. Th. Welcker. — Auf weissem Papier
à 10 Ngr. ord., auf ohines. Pap. à 15 Ngr.
ord., à C. und fest mit $\frac{1}{3}$ Rabatt, gegen
baar mit 40%.

Bei ziemlich gewisser Aussicht auf Absatz
geben wir einzelne Exemplare gern à Cond.
Henry & Cohen in Bonn.

[11106.] Zur Notiz für die betref. Herren
Verleger.

Sauber colorirte Modenkupfer in Stahl-
stich, welche den Pariser Originalkupfern nicht
nachstehen, liefere ich in Partien, zu sehr wohl-
feilen Preisen, einige Tage nach Ausgabe in
Paris. Verleger, welche davon für ihre dazu
geeigneten Zeitschriften gebrauchen wollen,
mache ich darauf aufmerksam, daß ich jähr-
lich an 120 Platten in Stahl herstellen lasse
und ihnen von Herren- und Damen-Mode-
kupfern eine große Auswahl zu bieten
vermag. Auch Abzüge von den vorzüg-
lichen Muster- und Schnittbogen meiner
Musterzeitung liefere ich in Partien zu sehr
wohlfeilen Preisen und gestatte den Abdruck
der Erklärungen dazu.

Otto Janke in Berlin.

[11107.] Zur bevorstehenden Festzeit empfehle
ich Ihnen mein sehr bedeutendes Lager:

Neuer Französischer und Englischer Jugendchriften

für jedes Alter, im Preise von 6 Ngr. bis zu 4 fl.
Bei einer Auswahl von mindestens 4 fl.
gewähre ich Ihnen bei Baarzahlung 10%
Ertrabatt.

Leipzig, d. 30. October 1852.

Carl Zwiemeyer.

[11108.] Auf vielseitigen und wiederholten Wunsch
der Herren Sortimentsbuchhändler werde ich
von meinen sämmtlichen

Miniatur-Ausgaben und Weih- nachts-Artikeln

gegen baare Zahlung 9 pro 8 liefern,
jedoch nur bis Ende dieses Jahres, nach wel-
chem Termin die laut Circular vom 20. Au-
gust d. J. gestellten Bedingungen wieder ein-
treten.

Berlin, d. 22. Octbr. 1852.

Alexander Duncker.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11109.] Richard Wagner. U
Bei F. Jansen & Co. in Weimar er-
scheint demnächst:

Ueber

Richard Wagner's Tannhäuser und Sängerkrieg auf Wartburg.

Eine Mittheilung

von
Franz Müller.

Preis ungefähr 20—25 Ngr. (m. $\frac{1}{3}$.)

Handlungen, namentlich an den-
jenigen Orten, wo Rich. Wagner's Tann-
häuser entweder schon zur Aufführung gekom-
men ist, oder gegenwärtig vorbereitet wird,
bitten wir zu verlangen.

(vide Wahlzettel.)

[11110.] Mit dem 1sten Januar 1853 be-
ginnt der 18te Jahrgang

Practischen Wochenblattes, Allgemeine deutsche landwirthschaftliche Zeitung.

Die bisherige Wirksamkeit für die gesammte
Landwirthschaft dieses in ganz Deutschland und
über die Grenzen desselben hinaus vielfach ver-
breiteten Blattes ist bekannt, und dürfen wir
mit Recht rühmen, daß sich dasselbe eine wür-
dige Stellung unter den landwirthschaftlichen
Zeitschriften erworben hat. — Im Laufe des
letzten Jahrganges ist ein Redactions-Wechsel
eingetreten, und ist die gegenwärtige Redaction
nicht minder bemüht, im Verein mit den re-
nommirtesten und intelligentesten Landwirthen
den Anforderungen der gegenwärtigen Zeit zu
entsprechen, und werden die wichtigsten Erfah-
rungen und neuesten Erscheinungen aus dem
ganzen Gebiete der Landwirthschaft auf mög-
lichst practische Weise beleuchtet und verhan-
delt werden. Wir schmeicheln uns daher mit

der Hoffnung, daß dies Blatt auch fernerhin
unter dem landwirthschaftlichen Publikum des
In- und Auslandes recht viele Leser und Theil-
nehmer finden werde. Preis des Jahrganges
 $3\frac{1}{2}$ fl. Probenummern stehen auf Verlangen
zu Diensten. Nr. 1—8 versende ich in gleicher
Anzahl wie bisher, dann nur auf Verlangen
fest.

E. Brünslow in Neubrandenburg.

[11111.] Bei Franz Benjamin Anffarth
in Frankfurt a/M. erscheint:

Die Wahrheit und biblische Lauter- keit der evangelischen Kirche.

Zur Würdigung der Jesuiten-Mission
in der Gegenwart.

Dargestellt in einer Reihe christlicher Vorträge
aus der jüngsten Zeit von

G. Friederich,

Doctor der Theologie, Consistorialrath und Sonntags-
prediger in der St. Katharinenkirche, Vice-Senior des
evangel. Luth. Prediger-Ministerii in der freien Stadt
Frankfurt a/M.

Ich bitte mir einstweilen Bestellungen
darauf zukommen zu lassen.

(vide Wahlzettel.)

[11112.] In einigen Tagen wird von uns als
Neuigkeit versandt:

Zum Verständniß der Zollvereins-Krisis
und der Stellung der zu Darmstadt ver-
bündeten Zollvereinsregierungen auf den
Berliner Conferenzen. Geh. 9 Ngr. od. 30kr.

Diese Broschüre, im Sinne der Coalitionsstaaten
geschrieben, bespricht und beurtheilt namentlich
auch das Material, welches von der Königl.
Preuss. Regierung, durch Mittheilung einer
Sammlung amtlicher Actenstücke, in
der bei Decker in Berlin erschienenen Schrift:
„Beiträge zur Beurtheilung der Zoll-
vereinsfrage“ der öffentlichen Besprechung
und Beurtheilung vorgelegt wurde.

Siehe, 24. Novbr. 1852.

Gener's Univ.-Buchhdlg.

(Heinemann.)

(vide Wahlzettel.)

[11113.] Gefälligst zu beachten!

Anfang December kommt zur Versendung,
wird jedoch nur auf Verlangen fest expedirt:

Die Schule der Physik von Dr. Crüger.

2. Lieferung als Fortsetzung.

G. Wilh. Körner in Erfurt.

(vide Wahlzettel.)

Uebersetzungsanzeigen.

[11114.] Uebersetzungs-Anzeige!

Als Band 23 u. folgende unserer „Britan-
nia“ wird von

Castle Avon

(by Mrs. Marsh)

Author of Emilia Wyndham etc. etc.
gleichzeitig mit dem Original der „Tauchnitz
Collection of British Authors“ eine gediegene
deutsche Uebersetzung erscheinen!

Berlin, 25. November 1852.

Duncker & Humblot.

258*

Angebotene Bücher.

[11115.] Die F. F. Haspel'sche Buchh. in Schwab. Hall offerirt:

Rußland und Polen

Betreffendes, zu beigesten Baarpreisen.

Acten d. Inquisit. Prozesses gegen den Czarowit Alexei, Peters d. Gr. Sohn. 1718. 10 Sg. — Anekdoten z. Lebensgesch. Potemkins. 792. 12 Sg. — Bemerkungen über Rußld. 2 Bde. 788. 12 Sg. — Bismark, die russische Kriegsmacht. Mit 3 Stahlst. 836. 15 Sg. — Bizardiew, Historie d. poln. Wahlen. 733. 12 Sg. — Boreau, Hist. de Russie et de Pologne. 2 Vol. 846. 18 Sg. — Briefe von Joh. Sobiesky. 827. 10 Sg. — Brougham, Polen. 831. 18 Sg. — Chantreau, Rußld. v. verschied. Seiten betrachtet. 3 Bde. 794. 18 Sg. — Cotrell, Sibirien. 2 Bde. 846. 1/2 p. — Coyer, hist. de Jean Sobieski. 2 Vol. 761. 20 Sg. — Denkw. u. geheime Gesch. d. Petersb. Hofes. 845. 15 Sg. — Denkw. d. Paffel v. 1656 bis 1688. 15 Sg. — Falkenstein, Kosciuszko. 2. A. 1834. 25 Sg. — Fischer, sibirische Geschichte. 2 Bde. 768. 1/2 p. — Förster, August II. v. Polen. 839. 25 Sg. — Galetti, Gesch. v. Rußld. 3 Bde. 827. 12 Sg. — Georgi, Beschrbg v. Rußld. 10 Bde. 797—1802. (14 p.) 3 p. — Gesch. d. gegenw. Krieges zwischen Rußland u. Polen. 771. 18 Sg. — Geschichte d. poln. Emigration. 842. 12 Sg. — Smelin, Reise durch Sibirien v. 1733 bis 43. 4 Bde. 1 p 5 Sg. — Göhring, Gesch. d. poln. Volkes. 4 Bde. mit Kupfern. 846. 1 p 5 Sg. — Golowin, Rußld. unter Nicolaus. 845. 25 Sg. — Harro-Harring, Memoiren über Polen. 2 Bde. 831. 15 Sg. — Harro, der russische Unterthan. 832. 12 Sg. — Skizzenbuch aus d. Rev.-Tagen v. 1830. 10 Sg. — Herrmann, Gesch. v. Rußland. 4 Bde. 826. 12 Sg. — Hist. de la révol. de Pologne en 1794. 797. 15 Sg. — Jablonowski, la Pologne et le Slavisme. 2 Vol. 843. 1/2 p. — Hundt-Radowski, Polen und seine Revolution. 2 Bde. 831. 25 Sg. — Der poln. Insurrectionskrieg im J. 1794. 12 Sg. — Kaiser, Gesch. d. poln. Revolut. v. 1794 u. 1830. 3 Bde. 15 Sg. — Kerfortev, der russische Feldzug 1813. 12 Sg. — Kozebue, Switrigait. 820. 12 Sg. — Laube, Polen. 833. 12 Sg. — Leben d. Biron, Reg. v. Rußld. 742. 10 Sg. — Leben d. K. Stanislaus I. v. Polen. 1741. 15 Sg. — Leben Peters d. Großen. 2 Bde. 710. 12 Sg. — Leben Friedrich Augusts v. Polen. 733. 10 Sg. — Leben d. Grafen Ostermann in Rußld. 742. 10 Sg. — Geheime Lebensgesch. d. Kaiserin Katharina. 2 Bde. 798. 20 Sg. — Lloyd, Alexander I. 826. 10 Sg. — Lüdemann, Petersburg wie es ist. 830. 8 Sg. — Mannstein, Nach-

richten über Rußld. v. 1727 bis 1744. 771. 15 Sg. — Manstein, Mémoires sur la Russie. 2 Vol. 772. 1/2 p. — Masson, geheime Denkwürd. über Rußld. 2 Bde. 844. 25 Sg. — Mémoires, secrets, sur la Russie. 2 Vol. 800. 1/2 p. — Meyfeld, Polens Revolution im Jahre 1831. 833. 15 Sg. — Neugaret, russische Geschichte. 2 Bde. 820. 12 Sg. — Observations sur les Polonais. 827. 10 Sg. — Oginski, Denkwürd. über Polen. 3 Bände. 845. 1 p 8 Sg. — Pallas, Reise durch Rußld. 2 Bde. mit Kupf. 776. 20 Sg. — Polen, f. Revol. u. f. Recht. 847. 15 Sg. — Polen, geogr. u. hist. geschildert. 834. 15 Sg. — Polens Schicksale seit 1763. 12 Sg. — Müller, Sammlg. russ. Gesch. 3 Bde. 777. 15 Sg. — Geheime Nachrichten über Rußland unter Kathar. u. Paul I. 4 Bde. 800. 1 p 5 Sg. — La Pologne historique, littéraire, monumentale et pittoresque. 3 Vol. avec fig. 1835—42. (60 Fr.) 5 p. — Poffart, Wegweiser f. Fremde in Petersburg. 842. 1/2 p. — Poffart, Statistik von Rußld. u. Polen. 840. 1 p. — Puschkin, Geschichte d. Aufstiegs v. Pugatschew. 840. 12 Sg. — Rabbe, hist. de Russie. 2 Vol. 825. 15 Sg. — Raumer, Polens Untergang. 832. 8 Sg. — Reimers, Petersburg a. Ende f. ersten Jahrh. 2 Bde. 1805. 1 p 10 Sg. — Reise d. russ. Gesandtschaft an die ottomann. Pforte. 1793. 3 Bde. 803. 1 p. — Reisen in mehrere russische Gouvern. 10 Bde. 819 bis 834. 3 p. — Die Rolle d. Diplomatie bei Polens Fall. 835. 10 Sg. — Das glücksel. Rußland unter d. Kaiserin Anna. 2 Bde. 736. 15 Sg. — Das veränderte Rußld. 4. 1721. 12 Sg. — Dasselbe, vermehrte A. 3 Bde. 1 p. — Rußlands glorreiche Selbstaufopferung. 815. 12 Sg. — Salbern, Peter III. 800. 12 Sg. — Salvandy, Polen u. J. Sobiesky. 3 Bde. 829. 1 p. — Salvandy, hist. de Pologne sous le roi Sobieski. 3 Vol. 829. 1 p. — Segur, Rußland und Peter d. I. 2 Bde. 829. 15 Sg. — Solignac, Gesch. v. Polen. 2 Bde 763. (5 p.) 1 p 10 Sg. — Soltyk, Polen und seine Helden. 2 Bde. 834. 15 Sg. — Storch, Rußld. unter Alex. I. 7 Bde. 804. 3 p. — Vie de Catharine II. 2 Vol. 797. 18 Sg. — Stanislaus, Königs v. Polen Werke. 4 Bde. 764. 15 Sg. — Biographie Peters III. 2 Bde. 808. 15 Sg. — Hermann, Schilderung v. Rußland. 790. 15 Sg.

Oesterreich betreffend.

Auerbach, Tagebuch aus Wien. 849. 12 Sg. — Benigni v. Mildenberg, Erzählungen aus d. Geschichte Oesterreichs. 6 Bde. 809. 1 p 5 Sg. — Brandis, Geschichten so sich in Tyrol zugetragen. 1678. 25 Sg. — Chronicon Godwicense. 1732. 4 p 15 Sg. — Fessler, die großen Könige d. Ungarn. 3 Bde. 809. 15 Sg. — Fessler, Attila. 809. 10 Sg.

— Förster, Wallenstein als Feldh. u. Landesf. 834. 1/2 p. — Fugger, Spiegel d. Ehrend. Hauses Oesterreich; mit sehr vielen Fig. Folio. 1668. 2 p 25 Sg. — Galetti, Gesch. v. Oesterreich. 3 Bde. 828. 12 Sg. — Groß-Hoffinger, Metternich u. d. östr. Staatsystem. 2 Bde. 846. 18 Sg. — Groß-Hoffinger, Leben des Kaisers Franz. 1835. 15 Sg. — Groß-Hoffinger, Joseph II. 4 Bde. 842. 1 p 5 Sg. — Herrgott, Taphographia princip. Austriae. Fol. 773. (83 p.) 7 p. — Hungarische Chronik. 663. 15 Sg. — Koo, Histor. Chronik d. Erzherz. v. Oesterreich. Folio. 1622. 1 p 15 Sg. — Schneidawind, Erzherzog Carl von Oesterreich. 2 Bde. 840. 1 p 5 Sg. — Sturba, Böhmische Chronik. Folio. 604. 1/2 p. — Zipser, Franz I. 836. 15 Sg.

Preußen betreffend.

Anekdoten von Friedrich II. 12 Hfte. 787. 25 Sg. — Beiträge z. Gesch. d. Jahres 1813. 2 Bde. 843. (6 p.) 2 p. — Brandes, Meine Lebensgeschichte. 3 Bde. 802. 1/2 p. — Guskow, Briefe aus Berlin. 2 Bde. 832. 15 Sg. — Vertraute Briefe über Berlin. 2 Bde. 842. 15 Sg. — Vertraute Briefe über die innern Verhältnisse des preuß. Hofes. 6 Bde. 807. 1 p. — Dening, La Prusse littéraire sous Frédéric II. 3 Vol. 790. 1 p 10 Sg. — Falkenstein, Vollst. Historie von Erfurt. 1739. 1 p. — Förster, Fr. Wilhelm I. 3 Bde. 834. 2 p. — Friedrichs d. Großen f. Werke. 15 Bde. 1 p. — Helden- u. Lebensgesch. Friedrichs d. Großen. 5 Bde. mit Kupf. 760. 1/2 p. — Leben d. Ministers Stein. 2 Bde. 841. 1 p. — Lebensgesch. d. Freih. v. Teenc. 3 Bde. 15 Sg. — Pauli, Allg. preuß. Staatsgeschichte. 8 Bde. 760. (20 p.) 2 p 25 Sg. — Schlesien seit 1740. 2 Bde. 788. 12 Sg. — Schuß, Beschreibung v. Lande Preußen. Folio. 599. 1 p 10 Sg. — Walther, Merkwürd. aus d. Magdeb. Historie. 12 Thle. 732—40. 25 Sg. — Zimmermann, Fragmente über Friedrich d. Großen. 3 Bde. 790. 12 Sg.

[11116.] Die Vöfler'sche Buchh. (G. Dingst) in Stralsund offerirt u. bittet um Gebote für:
1 E. F. Schwan, Abbildungen derjenigen Ritter-Orden, welche eine eigene Ordenskleidung haben u. der vorzüglichsten Geistlichen Orden. 2 Thle. Mannheim 1781. (ein ganz sauberes Exemplar.)

[11117.] Rud. Friedlein in Warschau offerirt:
1 Hamburger literar.-krit. Blätter f. 1852. 1. Semester.

[11118.] D. G. Friedlein in Gracau offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Biblia sacra quadriling. veteris et novi testamenti. ed. Christ. Rieneccio. 3 Vol. Folio. Lipsiae 1747. Halbr., gut erhalten.

- [11119.] **Herm. Fritsche** in Leipzig offerirt gut erhalten, baar mit 10% Rabatt:
Berrin, Emilie, Versuch Malerei mit Strickkunst zu verbinden. 2. Aufl. 2 Hfte. 18 bunte Blätt. Dr. Fol. in Umschlag. 10 Ngr.
 — — **Stick- und Strickkunst** in Beziehung auf Malerei. 2 Hfte. 12 bunte Blätter. Dr. Fol. in Umschlag. 10 Ngr.
 — — **Modellbuch** eleganter Wäschzeichen. 7 Blätter in 4. in Umschlag. 5 Ngr.
Boreup, A., der Secretair der Liebe oder galante Hieroglyphen. 2. 3. Hft. Mit 24 color. Kupfertafeln u. deutscher u. französ. Erklärung. 4. 1808. Br. (2 1/2) 15 Ngr.
Hof- und Staatsstrachten in Frankreich. Vorgeschieden von Kaiser Napoleon I. 3 Hfte. Mit 18 color. Kupfern. (2 1/4) 10 Ngr.
Pariser und Londoner Muster, um Petinet, Spitzen, Flor, Muslin u. s. w. zu brodiren. 12. Bd. Dr. 4. In Umsch. 5 Ngr.
Der Melkenbau, dessen Schönheit und Grundform nach der Natur gemalt. Mit 6 color. Kupfern. (20 Ngr.) 5 Ngr.
Silling, Karl, neues Magazin der kleinem Stickerei. 2 Hfte. 18 Blätter quer. 8. 5 Ngr. — bunt 7 1/2 Ngr.
- [11120.] **H. Klemm's** Sortim.-Buch. in Döbeln offerirt billig oder in Exchange gegen gute Belletristik:
 2 Eckert, Fraumaurer-Orden.
 1 do. 2 Pfg. ap.
 1 Bibel. Cotta. Kleine Ausg. Pfg. 1—10. 14. 15.
 1 Herrig u. Viehoff, Archiv II. 2.
 20 Mannbach, der heilige Frack.
 10 Buch der Seelensympathie.
 10 Bachmann, Catinka Antalani, die Sangerin, ihre Leiden u. Freuden. Roman. 2 Bde. (1 1/2) 1/2.
 3 Boz, Geheimn. v. London. 2 Bde. m. Ill. 1500 Stahlstiche in gr. 4.
 1 Zimmermann, Epigonen. III.
 1 Schmidt, Jahrbücher. 1851. 52.
 1 Zeitschrift f. Geburtskde. Bd. 29—31.
 1 Flieg. Blätter. 13—15. Bd.
 1 Börsenblatt 1849—1851.
 2 Morgenblatt 1851. I. Semester.
 1 Erweiterungen 1851. I. Semester.
 1 Modenzeitung 1851. I. Semester.
- [11121.] **Sigismund Kövy** in Dresden offerirt und sieht Geboten entgegen:
Rotteck und Welcker's Staats-Lexikon. 15 Bde. 1. Auflage. 1834—1843 nebst 4 Bdn. Supplement 1846—1848 in 19 einzeln geb. Bdn.
Galletti's Allgemeine Weltkunde, verbessert von Cannabich. 8. Auflage. Pesth, Hartleben 1835.
 Dasselbe Werk 10. Auflage.
Eichhoff, Vergleichung d. Sprachen v. Europa und Indien. Leipzig, Weber 1840. geb.

- Bersdorf**, Repertorium der gesammten deutschen Literatur. 12. bis 18. Bd. gut geb.
Arioste, Roland furieux, Traduction nouvelle Pr. M. d'Assieux Paris, Brunet 1777. 4 volumes. geb.
Schneider, biblisches Lexikon. 3 Bde. Folio. Frankfurt a. M. 1731. geb.
Hardeffianum, Dasselische und Linbeckische Chronika. Folio. 1596. (compl., doch einige Blätter locker geb.). geb.
Johann Baptistia Porcia von Neapolis Magna Naturalis oder Daus-Kunst und Wunderbuch. Nürnberg, Zieger's sel. Wte. 1713. 4. in Schwundrdb.
Kirchen- und Pastoren-Bibel. Prachtausgabe mit 50 Kupfern und Karten. Hildburghausen und New-York, Bibliogr. Institut. 1831. ganz in schwarzen Lederbd. in Goldschnitt.
 Die Bücher, bei denen Nichts bemerkt ist, sind gut erhalten.

Gesuchte Bücher.

- [11122.] **H. Klemm's** Sortimentsbuchhandlung in Döbeln sucht alt oder neu:
 1 Claren, Scherz und Ernst. 6. Tbl.
 1 Der Todtengräber. Pz. 805. 2. u. 4.
 1 Belani, Galanter. August des Starcken. I.
 1 Claren, Erzählungen. I u. III.
 1 Contessa, dgl. II.
 1 Marpat, der Pascha. 3 Bde.
 1 dgl. Gespensterschiff. 3 Bde.
 1 Adolph der Kühne von Dassel. II.
 1 Schilling, Walter's Töchter. I. II.
 1 Bulwer, Pompeji. Wigand. I.
 1 Tromlit, Carrara. Dresd. 835. I u. III.
 1 dgl. Mädchen v. Epl. Dresd. I.
 1 Mannstein, Gustav Adolph. I.
 1 Angobar, der Renegat. II.
 1 Schilling, Mädchenhüter. II.
 1 Bartels, Feuerritter. I.
 1 Miralba der Räuberhauptmann. I.
 1 Cooper, Spion. Wiendruck. I.
 1 Belas, Granvilla.
 1 Hanke, Erholungstunden. II.
 1 Letillois, Räuber in den Ardennen.
 1 Mannbach, der räthselh. Alte. II.
 1 Ewald, Rabenmesser. I.
 1 Hildebrand, Iwan u. Feod. I.
 1 Liebe, Täuschung u. Heldenmuth. I.
 1 Leibrock, Angiolino. I.
 1 Melinder, die Raubritter. I. II.
 1 David, Frédéric le lion. Haum. et C. I.
 1 Masson, cour d'épines. Wahlen. I.
 1 Sandeau, les révenants. Haum. et C. I.
 1 Bartels, der Todtenritter. I.
 1 Bertrand, Glano. 2 Bde.
 1 Gibbons, der Cavalier. II.
 1 Dellarosa, Bellarosa. II.
 1 — Ritter v. Schwarzfels. I.
 1 Frölich, Macellaro. I.

- 1 Bertrand, Minna das Räubermädchen.
 1 Spieß, die strahlende Jungfrau.
 1 Claren, Fastnachtsball I.
 1 dgl., Lieschen. I.
 1 Der Ehestand. Roman. II.
 1 Horst, die Verführerin. II.
 1 Storch, Fluch des Urahn. II.
 1 Heeringen, Mutter Anna. I.
 1 Leibrock, Ekbert der Einäugige. I.
 1 Hildebrand, Brillant. I.
 1 Dumas, Reisebilder. Engelm. I.
 1 Arnaud, chateau de St. Germ. Brux. 837. I.
 1 Müller, Heinrich II. 1. Bd.
 1 Sus, mystères. Gebh. & R. III. IV.
 1 Sue, ewige Jude. Jenisch & St. IV. XI. XII.
 1 Larnow, gef. Schriften. I. IX.
 1 Ottomar der Rächer. II.
 1 Stolle, die Dickwicker. I.
 1 Sue, die Verschwörung. II.
 1 Stifter Studien. 1—4. Bd.
 1 Gerstäcker, Flusspiraten.
 1 dgl., Mississippibilder.
 1 dgl., Regulatoren.
 1 dgl., Streif- und Jagdzüge.
 1 Dumas, les 2. Diane. 12. Brux. 837. Vol. I. II. VII u. II.
 1 1001 Nacht. Berl. Weidle. I. 1. II. 1.
 1 Julius, Jesuiten. 23 u. ff.
 1 Gesch. Sachsens. Pz. Hamb. 1. 2. Pfg.

Gütigt zu beachten.

Endesgefertigter ersucht um Einsendung in einfacher Anzahl, gegen baar durch Herrn H. Hübler in Leipzig, von alten und neuen Schriften für und über Militair-Seelesorge, in deutscher, slavischer und ungarischer Sprache.
 Wels, am 24/11. 1852. Joh. Haas.

[11124.] Die **Cröker'sche** Buchhandlung in Jena sucht und bittet um Preisanzeige:
 1 H. Basilii von Gleichenstein Primitiae abbatiae Burgelinensis od. kurze histor. Beschreibung d. berühmten Abtey u. Kloster Burgelin. Jena 1729. 8.

[11125.] **Jos. Wefener** in Paderborn sucht u. bittet um Preisanzeige:
 1 Weiße, der Kinderfreund. 12 Bde. mit Apfn. Leipzig 1780—83.

[11126.] **D. Neimer** in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:
 1 Dugosi, J., Histor. Poloniae libri XII. Lpz. 1711.
 1 Martini u. Chemnitz, Conchylien-Cabinet. 12 Bde. m. R. 1769—1829.
 1 — — 1—5. 7. 10—12. und die Kupfer 1—95. 174—432.
 1 Reichenbach, Icones flor. germ. Cent. I — XIV.
 1 Platonis de re publica ed. Stallbaum.
 1 Sallustii Catilinae ed. Herzog.
 1 Burmeister, Entomologie, compl.
 1 Hüßmann, Finanzgesch. d. Mittelalters.

- [11127.] Aug. Schröter in Plauen sucht billig:
1 Campe's Jugendschriften. cpl.
1 Hauslexicon. 8 Bde.
1 Göthe's Werke in 40 Bden.
- [11128.] Nürnberger in Königsberg sucht:
1 Pruz, Engelchen. 3 Bde.
- [11129.] A. Gofohorsky's Buchh. (E. F. Maske) in Breslau sucht:
1 Freiherrl. Kalender. 1852.
2 Hufeland, Makrobiotik.
1 Kathol. Realencyclopädie. (Regensb.) Hest 83/146.
1 Rafmann, Sonnette.
1 Kattner, Militair-Codex.
1 Rotteck, Weltgesch. III. Bd. Freib. 1835.
1 Cicero in Verrem v. Zumpt. Ed. maj.
2 Skoda, Percussion. 4. Aufl. 1. Hest. (pag. 1—160.)
- [11130.] Adolph Baedeker in Ebn sucht unter vorheriger Preisangeige:
2 Degan für die Fortschritte des Eisenbahnwesens. I. Bd.
1 Waizmann, Meister Gräth.
1 Ademar, Tempelritter.
1 Böttcher, Hauskreuz.
- [11131.] Franz Treßan in Verden sucht unter vorheriger Anzeige:
Ein Werk über Kalkbrennen und die neueste Construction der Kalköfen oder eine Abhandlung darüber aus einem größeren Werke.
- [11132.] J. Wittmann in Bonn sucht und bittet um sofortige Preisangeige:
1 Deutsches Brevier für Geistliche u. Stiftdamen. 4 Bde. Fehlt beim Verleger.
- [11133.] Die Volkmann'sche Buchhdlg. (H. Rosenkranz) in Straßburg sucht unter vorheriger Preisangeige, gut erhalten:
1 Cobbet, Gesch. der protestantischen Reform, cpl. 2. Aufl. Aschaffenburg. (Fehlt beim Verleger.)
- [11134.] Georg Franz in München sucht:
1 Gruner, de Coburgo sub ditione Marchionum de Brandenburg. Einladungsschrift v. Jahre 1761.
- [11135.] Die Jonas'sche Sort.-Buchh. (E. Steinthal) in Berlin sucht billig:
1 Justiz-Ministerialblatt. 1846—1852. incl. (Berlin.)
- [11136.] W. Gerß in Goldberg sucht billig:
1 Bode, Anleitung zur Kenntniß des gestirnten Himmels (letzte Auflage.)
1 Jean, Paul sämtliche Werke. 33 Bde. 2. Ausgabe v. Förster.
1 Theater des Auslandes, die ersten 3 Bände.
1 Thaer, Annalen der Landwirthschaft, ganz complet.
- [11137.] G. Schönfeld's Buchhandlung (G. X. Berner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangeige:
1 Geognost. Karte von Deutschland in 42 Blatt. Berlin, Schropp u. Co.
1 Dechen, geogr. Uebersichtskarte v. Deutschl. u. s. w. Ebendasselbst.
1 v. Meyer, Blätter f. höhere Wahrheit. 9—11. Bd.
1 Walther v. d. Vogelweide von Simrock. Berlin.
1 Die Werke der Joanna Southcott. 12 Bde. London 1792—1814.
1 Freund, Wörterbuch d. latein. Sprache. 4 Bde.
- [11138.] G. Krenschmer in Bunzlau sucht antiquarisch:
1 Die Kurfürstin Henriette Louise v. Brandenburg. Berlin, Martius.
- [11139.] G. A. Reyher's Buchhandlung in Mitau sucht antiquarisch, unter vorheriger Preisangabe:
1 Cosmar's dramatischer Salon. 2. Jahrgang. 1840.
- [11140.] G. F. Post in Golberg sucht schleunigst, unter vorheriger Preisangeige, doch gut erhalten:
2 Shakespeare's Werke v. Schlegel u. Tieck.
1 Sealfield, gesamm. Schriften.
1 Bossuet, gesamm. Predigten. 15 Thle.
1 Bourdaloue, sammtl. Predigten. 14 Thle.
1 Massillon, Predigten. 15 Thle.
1 Blanc, Handbuch des Wissenswürdigsten, compl.
- [11141.] W. Hefß in Prag sucht u. bittet um frühere Preisangabe:
1 Gesenius, Thesaurus philologicus criticus, complet.
1 Rödiger, Chrestomathia Syriaca.
1 Winer, Chrestomathia Talmud. & Rabinnica.
3 Ackermann, Archaeologia biblica.
1 Chramberg, krit. Geschichte d. Religions-Ideen des alten Testaments.
1 Hinrichs, Bücherverzeichnis. 1849. 1. Sem.
- [11142.] Die Heintz Funcke'sche Buchhdlg. in Grefeld sucht antiquarisch und bittet um gef. baldigste Offerten:
1 Sammlung Europ. Schmetterlinge von Jac. Hübner. Fortgesetzt von E. Geysler. Mit 790 color. Kupfern. 4. Augsburg 1805—41. (Ladenpreis 200 \mathfrak{f}). — Auch die Supplemente zu diesem Werke von Fischer u. Herrich-Schäffer, wenn solche sehr billig abgegeben werden können.
- [11143.] W. Adolf & Co. in Berlin suchen billig:
1 Kloden, Baldemar.
1 Hoffmann, Serapions-Brüder.
1 Bulwer, Nacht u. Morgen. Band 3. oder complet.
- [11144.] Damian & Sorge in Prag suchen unter Preisangeige:
1 Musterzeitung 1845. Nr. 6.
- [11145.] Die Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg. in Berlin sucht:
1 Bartsch, le Peintre-Graveur, compl.
1 Schilling, Musikal. Lexikon, cpl.
- [11146.] J. Hefß in Ellwangen sucht billig:
1 Corpus juris antejustin.
1 Dabelow, Concours der Gläubiger. Quart-Ausgabe.
1 Meyer's Universum. Band 8—14, auch einzeln.
1 Hunolt's Predigten, in Folio; auch einzelne Bde.
1 Siebmacher's Wappenbuch nebst Supplementen; letztere auch einzeln.
- [11147.] J. M. E. Armbruster in Leipzig sucht antiquarisch, aber gut gehalten:
2 Expl. Cornelius a Lapide, Comm. in Vet. & Nov. Testamentum, complet, wo möglich.
- [11148.] G. E. Knapp's Sort.-Buchh. in Halle sucht billig:
1 Cooper's sämtliche Romane.
- [11149.] Wilhelm Braumüller in Wien sucht:
1 Beiträge z. prakt. Unterrichte im Felde. (Wien.)
- [11150.] Ernst Fleischer in Leipzig sucht u. bittet um vorherige Preisangabe:
1 Hermann, Handbuch der Metrik.
- [11151.] Die Richter'sche Buchhandlung in Zwickau sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Meyer's Universum, 1—13. Bd.
1 Hauslexikon, 8 Bde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11152.] Zurück!!

erbitten wir schleunigst:

Bodenstock, die Lieder des Mirza Schaffy, geheftet 1 \mathfrak{f} ord., 20 \mathfrak{S} netto.

(gebundene Expre. wurden nur fest geliefert.)

Eine neue Auflage ist unter der Presse, wir können daher nur solche Exemplare zurücknehmen, die noch in diesem Jahre zu uns gelangen.

Berlin, 24. Novbr. 1852.
Decker'sche Sch. Ober-Hofbuchdruckerei.

[11153.] Wir bitten um gef. schnelle Zurücksendung von:

Eichwald, Lethaen rossica. Text 1. Liefg. 8. geh. u. Atlas in 4.

Leonhard, Mineralien Badens. kl. 8. geh.

Von beiden Werken mangeln uns Exemplare zur Expedition von festen Bestellungen und werden wir eine baldige Erfüllung unserer Bitte mit besonderem Danke anerkennen.

Stuttgart, 17. Nov. 1852.
G. Schweizerbart'sche Verlagshdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[11154.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, dem Buchhandel seit 6½ Jahren angehörend, sucht zu Neujahr 1853, zu seiner weitem Ausbildung, eine andere Stelle; am liebsten in Berlin oder Leipzig. — Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst unter der Chiffre W. X. an die Redaction des Börsenblattes franco wenden, welche denselben Näheres mittheilen wird.

[11155.] Ein junger Mann, welcher seit 8 Jahren im Verlagsgeschäft arbeitet, und mit den besten Empfehlungen versehen ist, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen eine anderweitige Stelle, am liebsten in Leipzig, wo derselbe nöthigenfalls erst 1—2 Monate ohne Salair eintreten würde. Geneigte Offerten unter der Chiffre S. K. wird Herr S. Kirchner zu befördern die Güte haben.

[11156.] Stellegesuch.

Ein junger Mann von 25 Jahren, seit 9 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zu Neujahr, am liebsten in Leipzig oder Berlin, ein anderweitiges Engagement. Offerten unter G. O. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[11157.] Offene Lehrlingsstelle.

In meinem Geschäfte wird eine Lehrlingsstelle vacant, welche alsbald nach Neujahr wieder besetzt werden könnte.

Ich suche dafür einen, nicht mehr zu jungen, gutgearteten Menschen, welcher die erforderliche Vorbildung besitzt.

Directe Zuschriften erbitte ich franco.
Cassel, Novbr. 1852.

J. C. Krieger'sche Buchhandlung
(C. Kempf).

[11158.] Zur Nachricht.

Das Comités-Gesuch in No. 114. 115. 116. des Börsenblattes, unter Chiffre H. A. No. 36, ist bereits erledigt und dankt man den Bewerbern um diese Stelle hiermit noch ganz besonders für ihre freundlichen Anerbietungen.

Vermischte Anzeigen.

[11159.] Leipziger Bücher-Auction den 10. Januar 1853.

Heute versandten wir an unsere geehrten Geschäftsfreunde den Katalog zur Versteigerung der Bibliotheken

der Herren Archivath Dr. Erhard in Münster, Prof. Dr. Gruber in Halle und Archivar Dr. Tittmann in Dresden.

Diejenigen geehrten Handlungen, welchen dieser Katalog nicht zugegangen sein sollte, dafür sich aber thätigst verwenden wollen, belieben etwaigen Bedarf auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Leipzig, den 23. November 1852.

Kössling'sche Buchhandlung.
(vide Maßzettel.)

[11160.] Leipziger Bücherauction.

So eben habe ich versandt:

Verzeichniß der Bibliotheken der Herren Archivath Erhard in Münster, Professor Gruber in Halle u. geh. Archivar Dr. Tittmann in Dresden, welche nebst einer Anzahl von Kupferstichen u. einer bedeutenden Siegel Sammlung, am 10. Januar 1853 versteigert werden sollen.

Exemplare dieses interessanten Kataloges stehen, soweit der Vorrath reicht, gern zu Diensten.
F. D. Weigel in Leipzig.

[11161.] Dringende Bitte.

Beinahe in jedem Ballen empfangen ich für mich ganz unverwendbare, oder wenig verkäufliche Novitäten unverlangt, in mehrfacher Anzahl, wofür ich die noch immer hohen Zoll- u. Fracht-Spesen rein umsonst zahle.

Ich ersuche daher wiederholt außer den im Schulz'schen Adressbuch benannten Fächern, die ich untenstehend gleichfalls aufführe, Nova nur in einfacher Zahl mir einzusenden, worauf ich stets sogleich die nöthigen Nachbestellungen mache, und wodurch mir viel Zeit und Geld erspart wird.

Eduard Hölzel in Olmütz.
Bücher.

- 2 Baukunst.
- 4 Bergbau.
- 2 Chemie u. Pharmacie.
- 6 Eisenbahnwesen.
- 12 Forst- u. Jagdwissenschaft.
- 6 Homöopathie.
- 12 illustr. Werke.
- 50 Jurisprudenz, österr.
- 4 Kriegswissenschaft.
- 6 Landwirthschaft.
- 2 Medicin, allgem.
- 12 Theologie, kathol.

Musikalien.

- 1 für Pianoforte und Gesang von beliebigen Componisten.

Kunstfachen.

- 1 Lithographie (i. Allg.).
- 1 Vorschriften z. Schönschr.
- 1 Zeichnen- u. Stichtmuster.
- Landkarten zc.
- 1 Atlanten u. bessere Karten.
- Vertriebsmittel.

- 6 Placate.
- 1000 Prospective u. Anz. mit Firma: E. D. Hölzel in Olmütz u. Neutitschein, z. Beilage in die Olmüzer Ztg.:

„die neue Zeit“

- 15 Subscriptionlisten.

Verbittet sich die Zusendung alter Bücher mit neuen Titeln, sowie aller Werke revolutionären oder antikirchlichen Inhalts.

[11162.] Wiederholt sehe ich mich zu der Erklärung genöthigt, daß ich unverlangte Zusendung älterer Artikel mit oder ohne neue Titel mit durchaus verbitten muß. Ebenso kann ich Nova nur von solchen Handlungen annehmen, welche ich bereits speciell darum ersuchte, während ich meinen Bedarf von allen andern Handlungen wähle. Ich bitte dringend, dies gefälligst gefälligst zu beachten, da ich im andern Fall dergleichen unwillkommene Zusendungen mit Nachnahme von 1 Sgr pro K zurückgeben lassen werde.

Halberstadt, d. 20. Novbr. 1852.

N. Franz.

[11163.] (Circular.)

Der im Verlage der Unterzeichneten erscheinende

Frankfurter Anzeiger

(mit Placatanzeiger)

wird hiermit zu Inseraten bestens empfohlen.

Derselbe erscheint täglich außer Montags und bringt Erzählungen, Novellen, Gedichte, Miscellen, Räthsel, Schach- u. a. Aufgaben, Pariser Modeberichte, mit Modebildern; das Allerneueste in Häkel-, Stick-, Strick-, Filz- und Band-Arbeiten mit Abbildungen; populär-wissenschaftliche Abhandlungen; für Künste und Handwerke zeitweise lithographirte Abbildungen der neuesten Möbel- u. Garnituren; Polizei-Chronik; Feuilleton für Theater u. Concert; täglich unter der Rubrik „Was giebt's Neues?“ eine kurze und bündige Zusammenstellung der Tagesbegebenheiten, wodurch dem Leser das sehr oft unersparliche Durchsehen großer Zeitungen erspart wird; täglich ein vollständiges Coursblatt der Frankfurter Börse; Getreide-, Del- u. Branntwein-Berichte; das Frankfurter Amtsblatt im Auszuge; Inserate. — Abonnementspreis pr. Quartal, für Frankfurt 45 Kr. Rh.

Dieser geringe Abonnementsbetrag und der einem Jeden Interessantes darbietende Inhalt haben das Blatt, trotz der kurzen Zeit seines Bestehens, bereits zu einer Auflage von 2400 erhoben. Die Verbreitung erstreckt sich zunächst auf Frankfurt selbst, jedoch auch auf die nähere Umgegend und weiter.

Die Inserat-Columnen werden, wenn die Auflage für die Abonnenten ausgedruckt ist, verlegt und aus ihnen, nach Veränderung der Ueberschrift, ein Placat gebildet, das an alle belebten Passagen in der Stadt, den Promenaden und benachbarten Orten, angeschlagen wird. Hierdurch erhalten die Annoncen eine Verbreitung, wie sie bisher von keinem andern Organ geboten worden ist. — Die amtlichen Verkäufe in hies. Stadt müssen im Frankfurter Anzeiger eingerückt werden.

Die Gebühren sind 4 Kr. oder 1¼ Sgr pr. breitgespaltene Zeile.

Da die meisten Abonnenten wegen der populär-wissenschaftlichen und der belletristischen Artikel das Blatt sammeln und einbinden lassen, so ist die Wirkung der Inserate keine vorübergehende, was einen weiteren Vorzug des Anzeigers vor anderen Tagesblättern bildet.

Wir sehen der gefälligen Zusendung von Inseraten direct, durch Herrn Fr. Fleischer in Leipzig oder eine hiesige Handlung, entgegen und empfehlen im Uebrigen unsre Officin zur Uebernahme des Druckes ganzer Werke zc. ergebenst

Frankfurt a. M., im November 1852.

Expedition des Frankfurter Anzeigers
C. Krebs-Schmitt.

[11164.] Zur Beachtung empfohlen.

Da viele Handlungen mit Saldo-resten aus voriger Rechnung immer noch im Rückstande sind, so sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß wir, bei längerer Verzögerung, vom Monat December ab, sowohl die Zusendung der Journal-Continuationen einstellen, als einlaufende Bestellzettel unberücksichtigt lassen müßten.

Stuttgart und Leipzig, den 1. Nov. 1852.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.
G. J. Göschen'sche Verlagsbldg.

[11165.] Ich lasse

1) zu J. Grimm's Neues Märchenbuch, 18 Bogen mit 16 Bildern für 10 Ngr; nebst einigen anderen populären und architectonischen Neuigkeiten.

2) zur Neuen eleganten Miniatur-Bibliothek. (Deutscher Dichterwald) in Bänden von 25 Bogen à 15 Ngr.

Anzeigen mit Firma behufs Beilegung in Zeitungen drucken und ersuche diejenigen Handlungen, welche die Verbreitung auf ihre Kosten veranlassen, um schleunigste Angabe des Bedarfs und der genauen Firma.

Berlin, 25. November 52.

Th. Grieben.

[11166.] Zur Nachricht.

Ich mache den verehrten Herren Kollegen hierdurch die Anzeige, daß ich vom 1. Januar 1853 an, meinen Verlag nur mit 25 % ausliefern lasse.

Zweibrücken, 1. Octbr. 1852.

G. Ritter.

[11167.] Mein Supplement zum Weihnachtskatalog No. XIV, wird eben ausgegeben. Sortimentshandlungen, die ihr Lager mit guten u. billigen Werken complettiren wollen, bitte ich diesen Katal. zu verlangen.

Berlin.

J. A. Stargardt.

[11168.] Unser so eben erschienen

Verzeichniß antiquar. Bücher

enthält Bücher a. allen Fächern der Wissenschaft, zu sehr billigen Preisen und steht auf Verlangen zu Diensten.

Minden im Nov. 1852.

Körber & Freitag.

[11169.] Um unangenehmen Irrungen oder Weitläufigkeiten zu begegnen, sehe ich mich ver-

anlaßt, sämtlichen verehrlichen Buchhandlungen anzuzeigen, daß der Abschluß von Verträgen über Verlag und Vertrieb des Ganzen oder einzelner Theile des handschriftlichen Nachlasses Karl Christian Friedrich Krause's, so wie über neue Auflagen bei dessen Lebzeiten erschienener Werke, in Folge contractlicher Bestimmung mit der Wittve und den sämtlichen Kindern Krause's, allein mir zusteht und Sie sich vorkommenden Falls nur an mich wenden wollen.

Prag, 11. Nov. 1852.

Hermann Leonhardi,

I. I. Universitätsprofessor.

[11170.] Öffentliche Erklärung.

Bei Georg Joseph Manz in Regensburg ist eine deutsche Uebersetzung meines in französischer Sprache erschienenen Buches:

„Les Saints Lieux. Pélerinage à Jerusalem“ angekündigt, und der erste Band dieser Uebersetzung unter dem Titel: „Die heiligen Städte“ im Buchhandel bereits erschienen. Diese Uebersetzung ist aber dermaßen fehlerhaft und unvollständig, und wimmelt von so argen sinnentstellenden Verstößen, daß ich es für meine Pflicht halte, das geehrte Publicum hierauf aufmerksam zu machen u. zugleich durch diese öffentliche Erklärung jede Mitverantwortlichkeit an einem solchen Gebahren von mir abzulehnen.

Wien, 9. November 1852.

Jacob Wislin,

Abt u. Domherr von Großwardein.

Familiennachrichten.

[11171.] Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widme ich anstatt besonderer Mittheilung die Anzeige, daß mein Bruder Carl Meder (Firma G. Meder in Berlin) nach langen Leiden heute Nacht zu einem bessern Leben entschlafen ist.

Heidelberg, 6. Novbr. 1852.

E. Meder.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Aufforderung derselben. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Ueber Nachahmung und Nachbildung. — Das Eigenthumsrecht. II. — Berlin (2mal). — Künstliche Briefcouverts. — Das Rotter'sche Lehrbuch der Buchhaltung für den deutschen Buchhandel. — Bücherverbote. — Für Nees von Esenbeck. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 11065-11171. — Leipziger Börse am 26. November 1852. — Wahlzettel.

- Abolf & Co. 11143. Anonim 11066, 11067, 11069. 11070, 11154, 11155, 11156, 11158, 11159. Armbruster 11147. Aufferth 11111. Barbeter in Köln 11130. Besser'sche B. 11095. Braumüller 11149. Brückner & R. 11081. Brückner 11110. Gazin 11101. Göttenoble 11078. Gotta 11164. Gröber 11124. Damian & S. 11144. Decker 11152. Diebet 11093. Dießerweg 11071. Dunder, A. 11108. Dunder, Frz. 11072. Dunder & G. 11114. Fleischer, G. 11150. Franz 11162. Franz 11134. Friedlein in Gr. 11118. Friedlein in B. 11117. Frische, Herm. 11119. Gunde 11142. Gerg 11136. Götschen 11164. Gosehorts 11129. Gras, B. & Co. in B. 11077. 11096. Grieben 11165. Günther in S. 11102. Haas in Weis. 11123. Haspel 11115. Henry & G. 11105. Heß in G. 11146. Heß in B. 11141. Hever in G. 11112. Hirschfeld 11083. Hölzel 11161. Janke 11106. Jansen & Co. 11109. Jonas' Sort. 11135. Kaufmann 11065. Klemm in D. 11120, 11122.

- Knarr's S. 11148. Körber & Fr. 11168. Köpner 11143. Köppling 11159. Krabbe 11079. Krebs-Schmitt 11163. Kreuzschmer 11138. Krieger 11157. Leibrod 11100. Leonhardi, Prof. 11169. Löffler in Str. 11116. Löwy 11121. Meder in S. 11171. Meißel 11084. Wegler 11074, 11076, 11080, 11085, 11088, 11091, 11103. Meyer in S. 11090, 11099. Wislin, Abt 11170. Müller in St. 11075. Nagel 11087. Nicolai in B. 11092. Nürnberger 11128. Poß 11140. Rambohr 11073. Reimer, D. 11126. Richter 11139. Richter in S. 11151. Ritter in S. 11166. Sartorius in P. 11094. Schießinger'sche B. 11145. Schönfeld 11137. Schröder 11127. Schweizerbart 11153. Stabel 11088. Stargardt 11167. Striese 11089. Treßan 11131. Zwiemeyer 11107. Zereins-B. 11096. Verlagshb. v. Kinder- besch. Anst. 11097. Wolfmann 11133. Wagner in R. 11068. Weigel, T. D. 11160. Wesener 11125. Wiegandt & Gr. 11104. Wittmann 11132. v. Zabern 11082.

Leipziger Börse am 26. November 1852.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angebots, Gesucht. Rows include Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl Pr. Crt., Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl, Breslau pr. 100 fl Pr. Crt., Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W., Hamburg pr. 300 Mk. Bco., London pr. 1 Pl. St., Paris pr. 300 Frcs., Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss., August'or à 5 fl à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. S. G., Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem, And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungsfusse, K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück, Holland. Duc. à 3 fl auf 100, Kaiserl. d. d. à 65 1/2 As, Bresl. d. d. à 65 As, Passir d. d. à 65 As, Conv. Specie u. Gulden, Idem 10 u. 20 Kr., Gold pr. Mark fein Colln., Silber d. d.

Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Table with columns: Course, Angebots, Gesucht. Rows include Wiener Banknoten, Königl. Sächs. Staats-Papiere, à 3% von 1830, à 4% von 1847, à 4% von 1852, à 4 1/2% von 1850, Königl. Sächs. Landrentenbriefe, à 3 1/2% kleinere, Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl, d. d. Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 fl, Leipziger Stadt-Obligationen, à 3% kleinere, d. d. d. à 4%, d. d. d. à 4 1/2%, Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl, à 3 1/2% v. 100 u. 25 fl, d. d. à 3 1/2% v. 500 fl, d. d. à 4% v. 100 u. 25 fl, d. d. à 4% v. 100 u. 25 fl, d. d. lausitzer d. d. à 3%, d. d. d. à 3 1/2%, d. d. d. à 4%, Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%, Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4%, K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% von 1000 und 500 fl, kleinere, d. d. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%, K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%, d. d. d. à 5%, Wiener Bank-Actien pr. St., Leipziger d. d. à 250 fl pr. 100, Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 fl pr. 100, Löbau-Zittauer d. d. à 100 fl pr. 100, Berlin-Anhalt d. d. à 200 fl pr. 100, Magdeb.-Leipz. d. d. à 100 fl pr. 100, Thüringische, d. d. à 100 fl pr. 100.

